

### Fröhlich singen

Im Advent wird gesungen. Mal besinnlich, mal fröhlich. Mal klassisch, mal rockig. In dieser Ausgabe weisen wir gleich auf eine ganze Reihe von Konzerten (zum Zuhören, aber auch zum Mitsingen) hin. Das „X-mas unplugged Festival“ des „Kultus“ finden Sie zum Beispiel auf Seite 6.

### Gutes tun

... gehört zum Advent wie Lichterglanz und Glockenklang. Die Frauengemeinschaft aus Evinghoven hat zum Beispiel 4.585,62 Euro zusammengetragen, die nun weiter gespendet werden, um damit Gutes zu tun. Nur ein Beispiel von vielen. Details finden Sie auf unserer Rommerskirchen-Seite Seite 11.

### Kultur verschenken

Manes Meckenstock ist nur einer der Künstler, die bei Ihnen quasi unterm Gabentisch liegen könnte. Eintrittskarten zur Kleinkunst, Theater und Musik sind immer eine schöne Geschenkidee. Seite 6 und 10.



**In dieser Ausgabe**



Gerhard P. Müller, stellvertretender Chef-Redakteur.

### Krützen in Rage

Plötzlich ist ein Streit über die Grevenbroicher Sport-Politik losgebrochen: Mehrere Anträge der CDU (Erft-Kurier berichtete) kontert Bürgermeister Klaus Krützen mit scharfen Attacken auf die CDU („Die CDU sollte in den Ausschuss-Sitzungen nicht nur körperlich anwesend sein, sondern aufmerksam zuhören.“) und er schiebt die Schuld am Sanierungsstau im Sportbereich seiner Vorgängerin Ursula Kwasny in die Schuhe („verursacht durch die damalige Mehrheit und eine CDU-Bürgermeisterin“). Stolz zählt der Bürgermeister auf, was – dank Landes- und Bundeszuschüssen – in seinen neun Jahren, zwei Wahlperioden, alles bewegt worden sei. Unerwähnt lässt Krützen allerdings, dass in dieser Zeit das Neukirchener Hallenbad geschlossen wurde (den Bau der Ersatz-Turnhalle setzt er dagegen auf seine Haben-Seite). Dass das Schloss-Stadion (die Stelle, an der aktuell nationale und internationale Erfolgs-Sportler trainieren sollten) erst im kommenden Jahr angegangen werden kann. Dass mehrere Fußballvereine (Umkleidekabinen in Hemmerden, Orken, Neukirchen und Wevelinghoven sowie Neuenhausen; zitiert nach einem der Politik bekannten Schreiben aus einem der betroffenen Vereine heraus) ihre Gastmannschaften in schimmelige Umkleiden und Duschen schicken müssen. Und dass die Bauqualität der Großsporthalle in Gustorf die „Elephants“ zumindest zeitweise dazu zwingt, „Wanderzirkus“ zu werden. Zugleich geraten dadurch die Hallen-Kreismeisterschaften der Fußballer in Gefahr, die wohl zunächst einmal abgesagt werden müssen. Jetzt soll ein Ersatztermin im Februar ins Auge gefasst werden, um sie „in Grevenbroich zu halten“. Nur: Der Doppelboden ist komplett schimmelig; eine Sanierung soll Kosten „bis in den siebenstelligen Bereich“ verursachen. Die Putzfrauen vor Ort sollen seit Monaten auf die Probleme hingewiesen haben. Jetzt streiten Sportamt und Stadtbetriebe dem Vernehmen nach darüber, wer von beiden zu zögerlich reagiert hat ... Der Bürgermeister und sein ansonsten einsilbiger „Presse-schweiger“ scheinen jedenfalls in einen aggressiven Wahlkampf-Modus gerutscht zu sein. **Gerhard P. Müller**

## Bürgermeister verurteilt „damalige Neiddiskussion“

Der Probeschuss ging, wohl aufgrund des ebenso schicken wie spitz zulaufenden und damit ungeeigneten Schuhwerks, gründlich schief. Dennoch will Bürgermeister Klaus Krützen beim offiziellen Eröffnungsspiel auf dem neuen Kunstrasenplatz in Neurath mitkicken. Und er kündigte an, ganz gut in Form zu sein!

Neurath. Angriffslustig zeigte er sich auch bei seiner kleinen Ansprache aus Anlass der offiziellen Übergabe des neuen Platzes an die SG Frimmersdorf-Neurath. Bürgermeister Klaus Krützen machte so deutlich, dass er sich über die anfängliche „Neiddiskussion“ (die Sanierung des Neurather Platzes war entgegen der damaligen, von der Politik beschlossenen Prioritätenliste bevorzugt betrieben worden) geärgert hätte. Und er fügte an, dass es richtig sei, „so viel Geld (4,5 Millionen Euro) auszugeben“. Denn: Neurath und Frimmersdorf seien „arg gebeutelt“, hätten „jahrelang unter dem Tagebau gelitten“, sodass es richtig sei, jetzt im Rahmen des Strukturwandels ihnen etwas zurückzugeben. Zudem bescheinigte Krützen seinem Parteifreund Daniel Rinkert (Bundestags-Abgeordneter



Bürgermeister Klaus Krützen (SPD), daneben in Doppelfunktion Daniel Rinkert (SPD) und Sport-Ausschuss-Vorsitzender Ceylan Er (SPD). Foto: -gpm.

und Vorsitzender des örtlichen Sportvereins) „einen guten Job gemacht“ zu haben, indem er über seine Verbindungen dafür gesorgt habe, dass 1,4 Millionen Euro der Kosten vom Bund über das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ finanziert worden seien, Ceylan Er, Vorsitzender des Sport-Ausschusses und ebenfalls SPD-Aktiver, setzte noch einen drauf, indem er darüber sinnierte, dass die CDU für Bezirks-

sportanlagen gekämpft habe. Für die SPD stehe aber fest, „dass die Sportanlagen in den Orten bleiben“ sollen. Die Neurather Anlage verfügt über ein 104 mal 64 Meter großes Spielfeld mit einem mit Sand und Kork verfüllten Cross-Rasen – dem aktuellen Stand der Technik. Neu installiert wurden außerdem eine LED-Flutlichtanlage, Ballfangzäune und eine Spielfeldbegrenzung. Parallel zum Bau des Kunstrasenplatzes wird auch das Sportplatzgebäude

umfassend modernisiert. Die Fertigstellung ist hier für Mai 2025 geplant. Bereits am Mittwoch wurde der Sportplatz dann von der örtlichen Sportgemeinschaft „in Nutzung“ genommen. Immerhin habe, so Daniel Rinkert, schon allein die Tatsache, dass in die Sportanlagen investiert wurde, für einen regelrechten Boom gesorgt – in den Jugendmannschaften, aber auch in den Männer- und Frauengruppen, die dem Turnsport nachgehen wollen. -gpm.

## Maaßen: Nasenstüber für alle Hundebesitzer

Grevenbroich. Mancher Hundebesitzer wundert sich: In Grevenbroich ist die Hundesteuer – je nach Rasse – dreimal so hoch wie in Düsseldorf. „Dort gibt es aber ausreichend Hundewiesen zum Auslauf und Tollen. In Grevenbroich sucht man so was vergebens, was gerade jetzt auffällt, wo man von Hülchrath und Langwaden über Wevelinghoven bis in den Stadtpark hinein Angst vor Giftködern haben muss“, so nur eine der vielen Stimmen, die sich gemeldet haben. Im Haushalt für 2025 werden die Einnahmen bei der Hundesteu-

er mit 570.000 Euro vermerkt. Jeder Hundebesitzer, der auf städtische Gegenleistung hofft, wird auf Anfrage des Erft-Kurier vom Stadtsprecher schroff zurückgewiesen: „Steuereinnahmen sind bekanntlich nicht zweckgebunden“, antwortet Lukas Maaßen ebenso einsilbig wie vorwurfsvoll.

Für ihn scheint es fast schon unverschämte zu sein, wenn Hundesteuerzahler erwarten, dass ihre Steuer-halbe-Million zumindest teilweise zum Wohle der Fellnasen „re-investiert“ würde. -gpm.



Der Verein „Wuff und Wiese“ bemüht sich um eine Hundefreilaufweise in Grevenbroich. Ein erstes Projekt in Neuenhausen scheiterte. Jetzt werden andere mögliche Standorte unter die Lupe genommen. Symbolbild: pixabay

Maria Berghoff ist die älteste ehrenamtliche Mitarbeiterin der Caritas. Die 96-Jährige hat den „Elisabeth-Tag“ sehr genossen und sich gefreut, im Kloster Knechtsteden auf viele vertraute Gesichter getroffen zu sein. Sie ist ehrenamtlich tätig im Café „Liebevoll“ im Caritashaus „St. Elisabeth“ in Rommerskirchen.



## Das Ehrenamt hält richtig jung

Knechtsteden. Der Höhepunkt mit dem Gospel-Chor „Together“ war Programm: Das Dankeschön-Fest der Caritas im Rhein-Kreis für die Ehrenamtlichen war ein Erlebnis der Gemeinsamkeit. Mehr als 250 Teilnehmer aus dem Wohlfahrtsverband und aus dem Pfarrgemeinden verbrachten den traditionellen „Elisabeth-Tag“ diesmal im Kloster Knechtsteden mit einem geselligen Sonntag. Achtsamkeitswanderungen, eine Klosterführung, ein mu-

sikalisches Programm sowie ein schmackhaftes Buffet mit Suppen, Kuchen und Getränken ließen genügend Raum für Gespräche, Austausch und gemütliches Beisammensein. „Ihr ehrenamtliches Engagement ist unverzichtbar für die Arbeit unseres Verbandes mit seinen unterschiedlichen Angeboten“, sagte Vorstandsvorsitzender Hermann Josef Thiel. Ein besonderer Gast kam dabei aus Rommerskirchen (siehe Foto).

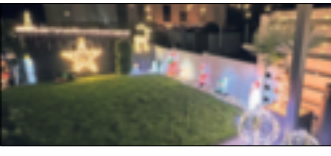
## Dielmann Umzüge

- Umzüge
- Wohnungsaufösungen
- Entrümpelungen

☎ 02181 7571671  
🌐 dielmann-umzuege.de

### Toll geschmückt!

Kapellen. Auch in diesem Jahr erstrahlt das Haus am „Rübenacker“ wieder im vorweihnachtlichen Glanz, liebevoll geschmückt von Sven Sengbeil und den Seinen. Fotos: privat



**KOSTENFREI ab Pflegestufe 1** durch Abrechnung mit den Krankenkassen.

### Workcars Umzüge

**DER UMZUGSPROFI**  
Ein Umzug oder eine Entrümpelung steht an?  
[www.workcars.de](http://www.workcars.de)  
[info@workcars.de](mailto:info@workcars.de)

Inh. Andreas Schenkel  
Otto-Lilienthal-Str. 4  
41569 Rommerskirchen  
Tel.: 0 21 83 / 3 47 44 01  
Mobil: 01 71 / 7 53 05 70  
Bahnstraße 46  
41515 Grevenbroich  
[www.workcars.de](http://www.workcars.de)



### Autowaschstraße

#### Blitzwash - Grevenbroich

Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie unser Programm 5 (Nano-Polish) für **15,00 €\*** statt 20,00 €

Angebots gültigkeit: 14.12.2024 - 31.12.2024

Blitzwash Grevenbroich, Am Rittergut 1 (bei Kaufland)  
41515 Grevenbroich, 021 81/2 73 25 04  
\*nur in Grevenbroich einlösbar

### FAHRSCHULE-HOFFMANN.DE

...SELBST DICH!

# 50% Rabatt

auf den Grundbetrag der Führerscheinklassen A&B!  
Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten und Kursen.

Fahrschule Michael Hoffmann  
☎ 0 21 81 / 6 47 08  
[www.fahrschule-hoffmann.de](http://www.fahrschule-hoffmann.de)

## Burgartz & Meuser GmbH

MEISTERBETRIEB  
HEIZUNG · SANITÄR · KUNDENDIENST

Tel.: 0 21 82 - 82 77 101



## Stefes Fotos im Landtag

**Grevenbroich/Düsseldorf.** Vor wenigen Tagen wurde die beeindruckende Fotoausstellung „Lebensbilder“ im Landtag eröffnet, am morgigen Sonntag besteht für alle Interessierten die Möglichkeit, diese ohne Voranmeldung in der Wandelhalle des Landtags zu besichtigen. Diese außergewöhnliche Ausstellung, die die Lebenshilfe unterstützt, zeigt die ausdrucksstarken Fotografien von Kai Stefes aus Grevenbroich. Die Bilder thematisieren Menschen mit Behinderung, die das Euthanasie-Programm der Nationalsozialisten überlebt haben und trotz ihrer belasteten Vergangenheit ein erfülltes Leben führen konnten. „Ich freue mich sehr, dass mit Kai Stefes ein überaus renommierter Fotograf aus meinem Wahlkreis diese bewegende Ausstellung gestaltet hat“, betont die CDU-Landtagsabgeordnete Heike Troles. „Die Geschichten der porträtierten Menschen sind so vielfältig wie das Leben selbst und verdeutlichen die Bedeutung von Inklusion und Anerkennung.“ Die meisten Porträtierten hatten zuvor noch nie ein professionelles Fotoshooting erlebt, was für einige eine besondere Herausforderung darstellte. „Trotz anfänglicher Aufregung war es für alle ein großer Spaß. Dank der Unterstützung ihrer Bezugspersonen fühlten sich die Fotografieren schnell sicher, was zu authentischen Aufnahmen führte“, beschreibt Stefes seine Arbeit. Die Gespräche fanden in einer vertrauten Atmosphäre statt, was es den Beteiligten ermöglichte, frei und ohne Angst zu sprechen. Auch das Aktenstudium in den Archiven der Lebenshilfe des Rhein-Kreises und die Gespräche mit Angehörigen förderten viele interessante Informationen zutage, die dazu beitrugen, die Geschichten der Menschen auf authentische Weise zu erzählen.

Folgen Sie uns auf Instagram:  
@erftkurier\_topkurier

# Sein Traum: „Mensch sein, frei reden und Musik machen“

**Südstadt.** Kürzlich konnte das „Niederrhein Musikfestival“ in der Käthe-Kollwitz- und in der Wilhelm-von-Humboldt-Gesamtschule den Workshop „Songs around the World: Iran“ geben. Dazu las Schauspieler Nermi Kukiil ausgewählte Passagen aus dem Buch „33 Bogen und ein Teehaus“ der iranischen Erfolgsautorin Mehrnoush Zaeri-Esfahani, die als Sechsjährige mit ihrer Familie vor dem Khomeini-Regime flüchtete. Die Jugendlichen lauschten gebannt den lebensnahen, plastischen Schilderungen, die keinen Zweifel daran ließen, was Freiheit und Demokratie bedeuten. Untermalt wurden die Worte von den teils feurigen, teils einschmeichelnden Melodien des persischen Hackbretts Santur. Dazu entfalteten Flötistin Anette Maiburg, Kontrabassist Caspar van Meel, Pascal Schwestern

am Klavier und Schlagzeuger Fethi Ak exotische Klänge, deren Zauber in die alte orientalische Hochkultur entführte. Die politische Situation im Iran veranschaulichte Santurspieler Kioomars Musayyebi, der vor 13 Jahren nach Deutschland kam, um hier „Mensch sein, frei reden und Musik machen“ zu dürfen: „Die Geschichte, die ihr gerade gehört habt, gehört nicht in die Vergangenheit; es ist im Iran nach wie vor genauso. Wie ihr jetzt gerade hier sitzt, dürft ihr im Iran nicht sitzen. Jungs neben Mädchen, das wäre nicht denkbar, und die Mädchen müssten ein Kopftuch tragen. Im Iran sind Tanz, Musik, Kunst und Freiheit noch immer verboten.“ Doch es ging beileibe nicht nur um die Politik. Kioomars stellte seine Santur mit den 72 Saiten vor, deren richtige Stimmung eine regelrechte Schwerkraft



Das „Niederrhein Musikfestival“ hatte in zwei Gesamtschulen zum Workshop geladen.  
Foto: Klaus Stevens

ist, und Fethi Ak demonstrierte die Möglichkeiten, die in seinen unterschiedlichen Schlaginstrumenten stecken – der Darbuka, der großen Handtrommel Tar und des Tamburins mit Namen Riq. Am Ende des Workshops siegten Rhythmus und Lebensfreude: „Musik spricht Worte, die wir

sonst nicht sagen können“, resümierte Paul Lutz, Lehrer der Wilhelm-von-Humboldt-Gesamtschule, der sich herzlich für den Besuch bedankte. Ermöglicht wurden die Workshops durch das Förderprogramm „Demokratie Leben“ in Kooperation mit der Musikschule im Rhein-Kreis. **-gpm.**

## Rommerskirchen hat die Nase deutlich vorn

**Rommerskirchen.** Große Freude im Rathaus in Rommerskirchen: Die Gemeinde erhielt jetzt die Bewilligung der Förderung der Personalstellen im Strukturwandel. Bis 2029 können die Strukturwandelmanager somit weiter den Wandel in der Region aktiv gestalten und die Herausforderungen der Transformation in Chancen umwandeln. Die Bewilligung erfolgt im Rahmen von Mittel aus dem

Bundshaushalt, die speziell darauf abzielen, Regionen wie das „Rheinische Revier“ in Transformationsprozessen zu unterstützen und ihre wirtschaftliche, soziale und ökologische Entwicklung zu fördern. Das Team des Strukturwandels im Rathaus Rommerskirchen kann somit weiter nachhaltige Projekte und innovative Ansätze für den großen Wandel voranzutreiben. „Diese Förderung ist ein wichtiger Schritt,

damit das „Rheinische Revier“ und die Gemeinde Rommerskirchen auf die Anforderungen des Strukturwandels reagieren kann“, erklärt Bürgermeister Dr. Martin Mertens. „Das Team Strukturwandel mit Karolin Gathen, Florian Plück und Norbert Bude wird eine zentrale Rolle bei der Vernetzung von Akteuren, der Identifizierung von Potenzialen und der Umsetzung von Maßnahmen spielen, die unsere

Region stärken und zukunftsfähig machen.“ Die Mittel in Höhe von rund 724.000 euro (2025 bis 2029) werden übrigens aus dem Haushalt des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz gezahlt. Die Gemeinde Rommerskirchen ist damit eine der ersten Kommunen im gesamten „Rheinischen Revier“, die die Förderzusage über 2025 hinaus erhalten hat

## Briefwahl beantragen

**Grevenbroich.** Die Bundestagswahl 2025 könnte bekanntermaßen am 23. Februar stattfinden. Das Wahlamt der Stadt hat bereits die Planungen für den Wahltag aufgenommen. Die 46 Wahllokale der Stadt wurden vorab kontaktiert und insgesamt 438 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer sind bereits angeschrieben worden. Laut der Bundeswahlleitung gilt die Wahl an der Wahlurne als Regelverfahren, doch die Erfahrung zeigt, dass sich rund 50 Prozent der Wähler für die Briefwahl entscheiden.

Für Briefwähler stellt der vorgezogene Wahltermin eine besondere Herausforderung dar, da der Zeitraum für die Briefwahl deutlich verkürzt wird. Zwar werden die Wahlbenachrichtigungen wie gewohnt etwa fünf Wochen vor der Wahl verschickt, die Stimmzettel stehen jedoch erst ab dem 4. Februar zur Verfügung. Daher appelliert das Wahlamt an alle, die Briefwahlunterlagen zeitnah nach Erhalt der Wahlbenachrichtigung zu beantragen. Ab dem 13. Januar wird ein Link auf der städtischen Homepage zur Beantragung der Unterlagen freigeschaltet. Für allgemeine Fragen zur Bundestagswahl steht das Wahlamt per Mail unter [wahlen@grevenbroich.de](mailto:wahlen@grevenbroich.de) oder telefonisch unter 02181/608-3314 und -3315 zur Verfügung.

-Anzeige-

# WEIHNACHTSGEWINNSPIEL

Präsentiert von:

-Anzeige-

**Es ist kurz vor SD-Abschaltung!**  
Schnell zum Fachhändler und auf HD umsteigen.

Ab 7. Januar sendet die ARD nur noch in HD

**WIR ♥ TECHNİK Bodewitz**

ÖFFNUNGSZEITEN:  
Mo. bis Fr.: 09:00 - 13:00 Uhr  
und 14:00 - 18:00 Uhr  
Sa: 09:30 - 13:00 Uhr

Königsstr. 33 • 41515 Grevenbroich  
Tel. 02181 24 90 70  
j.mueller@wirliebentechnik.de

**Stromsparen is' kinderleicht!**

Nur noch ca. 11 Cent pro kWh! mit PV-Anlage privat

Nur noch ca. 6 Cent pro kWh! mit PV-Anlage gewerblich

Ihr Rundum-sorglos-Paket für die Energiewende – mit Ihrem Meisterbetrieb seit 2007!

**Schütz SOLAR**

Borsigstraße 7 • 41541 Dormagen  
Tel.: 02133 - 5389 522  
anfrage@schuetz-solar.de  
www.schuetz-solar.de

**Adventskalender**  
MITSPIELEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

6	16	11	7	
20	1	23	14	17
13	8	10	2	19
22	3	24	15	9
5	18	12	21	4

Bis Heiligabend jeden Tag mitmachen und Gewinnchance sichern mit dem Erft-Kurier-Adventskalender!

## 200 Euro-Einkaufsgutschein von Ikea

Mindestens 200 Euro sparen – das ist noch bis zum 31. Dezember 2024 möglich. Du bekommst als IKEA Family oder IKEA Business Network-Mitglied beim Kauf einer Küche ab 2.500 Euro Einkaufswert eine

IKEA Aktionskarte im Wert von 100 Euro je 1000 Euro Einkaufswert für deinen nächsten Einkauf. Besuche die Website [IKEA.de](http://IKEA.de) für alle Informationen zur Aktion oder wende dich an einen Mit-

arbeitenden der Küchenabteilung bei deinem IKEA Kaarst.

Bei unserem Weihnachtsgewinnspiel verlost Ikea Kaarst einen Einkaufsgutschein in Höhe von 200 Euro.



## Adventskalender öffnen und tolle Gewinne absahnen!

Der Erft-Kurier lädt zum Weihnachtsgewinnspiel-Marathon ein. In unserem Online-Adventskalender warten tolle Gewinne! Einfach unter [www.erft-kurier.de/adventskalender](http://www.erft-kurier.de/adventskalender) das Türchen öffnen, die Frage richtig beantworten und – mit etwas Glück – gewinnen! Ein hochkarätiger Preis wartet auf Sie. Um teilzunehmen, einfach das aktuelle Türchen öffnen, Frage beantworten, Ihren Namen, Ihre E-Mail- und Wohnadresse angeben. Der Gewinner wird nach Ende des Weihnachtsgewinnspiels per E-Mail benachrichtigt. Unsere Teilnahmebedingungen und Datenschutzhinweise fin-

den Sie unter [www.erft-kurier.de/teilnahmebedingungen](http://www.erft-kurier.de/teilnahmebedingungen). Mit der Teilnahme am Gewinnspiel werden diese Teilnahmebedingungen ausdrücklich anerkannt.



Wo startet der „Wevelinghovener Krippenweg“? Wann wird das Christkind in die Krippe gelegt?

Beantworten Sie Fragen rund um die Schloss-Stadt und gewinnen Sie!

[www.erft-kurier.de/adventskalender](http://www.erft-kurier.de/adventskalender)

# Weihnachtskonzert des Pascal-Gymnasiums

**Grevenbroich.** Auch in diesem Jahr möchte das Pascal-Gymnasium am 19. Dezember um 19.30 Uhr zum traditionellen vorweihnachtlichen Konzert am Jahresende in das festlich geschmückte Forum des Pascal-Gymnasiums einladen. Zahlreiche Musiker der unterschiedlichen Instrumentalensembles und Chöre haben während der vergangenen Monate in der Schule geprobt, um einen ganz besonderen Abend mit einem vielfältigen Programm aus Werken unterschiedlichster Epochen und Stilrichtungen vorzubereiten. Neben mitreißenden Evergreens wie „All I Want For Christmas“ und „Firework“, dargeboten

vom Bläserensemble, steht vom Streichorchester festliche Klassik wie der „Christmas Canon“ nach Johann Pachelbel. Beide Formationen werden sich zudem zusammenschließen, um James Curmows „Fanfare and Flourishes“ in symphonischer Orchesterbesetzung erklingen zu lassen. Weiterhin erwartet die Besucher ein Einblick in die Vielfalt deutscher und internationaler Vokalmusik. Die Chöre der Schule entführen ins „Winter Wonderland“, bauen einen musikalischen „Snowman“ und schmelzen „In dulci jubilo“, um in Wort und Ton auf die kommenden Feiertage einzustimmen. „Überdies dürfen wir gespannt sein auf die

Premiere des neuen Liedes vom Grevenbroicher Weihnachtslicht“, weckt Schulleiter Gerhard Bodewein Vorfreude. Auf den gemeinsamen Schluss-

lischen Leiter Dr. Ulrike Küpper, Barbara Sieks und Stefan Krüger. Der Eintritt ist frei, doch wird um eine Spende am Ende des Konzertes zur Deckung der



entstandenen Kosten gebeten. Die Jahrgangsstufe Q2 bereits um 18 Uhr zu heißem Kakao, Kinderpunsch sowie Waffeln und Weihnachtsgebäck in den Innenhof der Schule einladen. Dort gibt es auch einen Weihnachtsbasar vor, der zu Gunsten des Herzensprojekts „Förderkreis Hilfe für krebserkrankte Kinder Aachen“ stattfindet, so der Schulsprecher.

gesang freuen sich das Bläserensemble, das Streicherensemble, der Zupfmützenchor der Instrumentalklassen, „VIP 2024“, „Pascal Vocal“ sowie die musika-



Die Mitwirkenden des großen Weihnachts-Konzertabends am Pascal-Gymnasium freuen sich seit Wochen auf ihren Auftritt in der Aula ihrer Schule. Foto: Bodewein

## TICKETVERKAUF ERÖFFNET! »Die lustige Witwe« in der Stadthalle Neuss

Die Lustige Witwe ist bis heute die am häufigsten aufgeführte Operette neben Strauß' Fledermaus – eine szenisch wie musikalisch gleichermaßen glückliche Umsetzung der satirisch-exotisch-pikant-boulevardesken Geschichte, durch die die Sorgen und Nöte der High Society gut zu verstehen sind.



In Paris genießt man das Leben und amüsiert sich, während der kleine Staat Pontevedro von Geldnöten geplagt wird. Für Baron Zeta scheint die Lösung der finanziellen Misere auf der Hand zu liegen: Hanna Glawari, seit kurzem Witwe, jung, gutaussehend, charmant und noch dazu steinreich, soll an den Mann gebracht werden. Dabei übersieht er völlig, dass seine eigene Frau Valencienne vor seinen Augen heftig mit dem jungen Rossillon flirtet.

Mit seinen unerschöpflichen melodischen Einfällen traf Lehar einen Nerv der damaligen Zeit. Der 1. Akt charakterisiert die elegante Pariser Klangwelt mit bezaubernden Walzertönen, der 2. Akt ist von Folklore in seiner ganzen Farbenpracht erfüllt (mit romantischen slawischen Melodien aus der Heimat Hannas und

Danilos), und der 3. Akt akzentuiert musikalisch die frivol-erotische Atmosphäre der Pariser Nachtlöcher. Bis heute besteht das Werk durch seine Frische, Lebenslust und Erotik. Veranstaltung: Stadthalle Neuss Fr. 17.01.2025 - 19:30 Uhr Tickets an allen bekannten VWK-Stellen und online unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de)

**Johann-Strauß-Operette-Wien**

*Die lustige Witwe*

44 Mitwirkende - Solisten aus Wien, Orchester, Chor, Ballett

**17. JANUAR**

TICKETS: [www.eventim.de](http://www.eventim.de)

GESCHENKTIPTIP

STADTHALLE NEUSS

### Letzte Leerung der Laubboxen

**Eckum.** Wer noch Laub aus seinem Garten entsorgen möchte, hat hierzu bis zum 17. Dezember Gelegenheit. Dann nämlich

erfolgt die letzte Leerung der Laubboxen, die im Anschluss daran von „Schönmackers“ wieder abgebaut werden.

# Goldschmuck aus einer Erbschaft: Goldbörse GmbH berücksichtigt auch den ideellen Wert Ihrer Goldstücke!

Goldpreis bei Redaktionsschluss: 82,65 Euro pro Gramm

**Neuss/Kaarst**  
In Deutschland werden Jahr für Jahr viele Milliarden Euro an Gegenwert vererbt und Wertgegenstände wechseln so den Eigentümer. Das gilt für alle möglichen Werte, angefangen von Guthaben auf Bankkonten, Bargeld, Immobilien und verschiedene Sachwerte, zu denen unter anderem Edelmetalle zählen. Diese werden in den unterschiedlichsten Formen vererbt, beispielsweise als Barren, Münzen, Schmuck und Uhren. Für die meisten Erben haben zum Beispiel Schmuckstücke aus Gold neben dem reinen Materialwert einen Erinnerungscharakter und somit einen hohen ideellen Wert.



Goldschmuck aus einer Erbschaft? Veräußern Sie Ihren hochwertigen Schmuck zu attraktiven Preisen an die Goldbörse GmbH. So lassen sich Erbstücke zu Bargeld machen und Sie vertrauen auf eine ausgewiesene Expertise.

Manchmal muss oder möchte man sich jedoch von den Wertgegenständen trennen, weil zum Beispiel Liquidität für verschiedene Ausgaben benötigt wird. In solchen Situationen ist es sinnvoll, den Goldschmuck oder andere Werte aus Edelmetall, die aus einer Erbschaft stammen, an einen ausgewiesenen Experten zu veräußern. Die Goldbörse GmbH kauft in erster Linie Schmuck und Uhren aus Edelmetall, die zum Beispiel aus einer Erbschaft stammen, zu fairen und sehr attraktiven Preisen an. Dafür sorgt auch der aktuelle Goldpreis, der sich momentan nahe seinem historischen Höchstpreis befindet.

äußerst genau analysiert werden kann. Das geschieht dadurch, dass Röntgenfluoreszenzstrahlung reflektiert wird. So lässt sich die Zusammensetzung zum Beispiel für eine Uhr, einen Ring, ein Collier oder ein Armband auf das Genaueste analysieren. Diese moderne Form der Analyse von Schmuck, Uhren und sonstigen Gegenständen aus Edelmetall bietet sich hervorragend an, wenn zum Beispiel Goldschmuck aus einer Erbschaft bewertet werden soll.

Da zum Beispiel von der Großmutter oder dem Urgroßvater geerbter Goldschmuck einen hohen, ideellen Wert hat, sollte sich der Besitzer an einen erfahrenen Goldhändler wenden, der dieses bei der Wertermittlung berücksichtigt. Das bedeutet, dass nicht nur der reine Materialwert die Grundlage für den angebotenen Ankaufspreis ist, sondern ebenfalls Verarbeitung, die Beschaffenheit und eben der ideelle Wert der Schmuck-

stücke aus Gold oder anderen Edelmetallen. Darauf können sich Besitzer verlassen, wenn sie bei den erfahrenen Experten eine Bewertung vornehmen lassen. Ein weiterer Vorteil der Goldbörse GmbH als Ankäufer von Edelmetallen ist, dass es sich nicht um einen Online-Edelmetallhändler handelt. Es existieren sieben Filialen, die Kunden selbstverständlich persönlich aufsuchen können. Die Geschäftsstellen befinden sich im westlichen Teil Nordrhein-Westfalens, und zwar in Meerbusch, Mönchengladbach, Moers, Neuss, Viersen, Kempen und Krefeld. Die fachkundigen Mitarbeiter beraten Goldbesitzer gerne beim geplanten Verkauf ihrer Erbstücke, führen aufschlussreiche Gespräche und nehmen eine faire sowie vor allem nachvollziehbare

Bewertung der goldenen Uhren, des Schmucks und weiterer Wertgegenstände aus Edelmetall vor.

Schritt für Schritt können Kunden auf diese Weise nachvollziehen, wie der angebotene Preis zustande kommt. Wenn es zum Beispiel aufgrund fehlender Liquidität wichtig ist, den Schmuck schnell zu verkaufen, ist das in der Filiale sofort möglich.

Bei einem reinen Online-Edelmetallhändler hingegen müssen Kunden zum Teil mit Versand über eine Woche warten, bis sie den Gegenwert des verkauften Schmuckstückes auf dem Konto haben. In dem Zusammenhang erkennen Goldbesitzer, dass nicht nur der reine Materialwert zählt, sondern ebenfalls berücksichtigt wird, dass insbesondere bei geerbtem Schmuck oder der goldenen Luxusuhr des verstorbenen Vaters für die meisten Eigentümer der „Erinnerungswert“ von größerer Bedeutung ist.

Momentan bietet sich ein Verkauf der Erbstücke deshalb besonders an, weil die Goldpreise sich auf einem sehr hohen Niveau befinden.

Die Feinunze kostet momentan knapp 2.570 Euro, sodass die Preise innerhalb der letzten 18 Monate um rund 800 Euro je Unze angestiegen sind. Nicht wenige Experten rechnen in naher Zukunft mit einer größeren Korrektur, sodass Goldbesitzer in dem Fall weniger für ihren Schmuck oder ihre Uhren beim Verkauf erhalten würden. Edelmetallbesitzer nutzen deshalb am besten jetzt die Chance, ihre Erbstücke fast zu Höchstpreisen zu veräußern.



Anzeige

Ein deutscher Fachbetrieb für Edelmetalle, der Qualität direkt in Ihrer Nähe bietet. Alle unsere Filialen befinden sich ausschließlich an erstklassigen und sicheren Standorten. Unsere Standort sind zentral gelegen, bieten gute Parkmöglichkeiten und sind einfach zu erreichen.

- Krefeld:** Königstraße 91, 47798 Krefeld Tel.: 02151/3600761 Mo.-Fr.: 09:00 - 13:00 + 14:00 - 17:00 | Sa.: 10:00 - 14:00
- Moers:** Neumarkt 5, 47441 Moers Tel.: 02841/8878588 Mo.-Fr.: 09:00 - 18:00 | Sa.: 10:00 - 14:00
- Neuss:** Büchel 3, 41460 Neuss Tel.: 02131/4080878 Mo.-Fr.: 09:00 - 13:00 + 14:00 - 17:00 | Sa.: 10:00 - 14:00
- Kempen:** Burgstraße 13-15, 47906 Kempen Tel.: 02152/8956070 Mo.-Fr.: 09:00 - 15:00 Sa.: 10:00 - 13:30
- Viersen:** Hauptstraße 22, 41747 Viersen Tel.: 02162 / 8198883 Mo.-Fr.: 09:30 - 17:00 | Sa.: 10:00 - 14:00
- Meerbusch:** Dorfstr. 32 A, 40667 Meerbusch 02132 / 1397960 Mo.-Fr.: 09:00 - 18:00 | Sa.: 10:00 - 14:00
- Mönchengladbach:** Croonsallee 29, 41061 Mönchengladbach 02161 8494913 Mo.-Fr.: 09:30 - 17:00 | Sa.: 10:00 - 14:00

**Neueröffnung am 02.01.2025:** Kavarinerstraße 28, 47533 Kleve  
**Neueröffnung Februar/März:** • Essen • Bochum • Mülheim • Busmannstraße 38, 47623 Kevelaer • Bocholt

**Wir kaufen:**  
**Schmuck:** Ob Weißgold, Gelbgold, Rotgold, Silber oder Platin, auch mit Edelsteinen oder Diamanten.  
**Zahngold:** Dentalgold, auch mit Zahnresten oder Prothesen.  
**Luxusuhren:** Marken wie Rolex, Cartier, Omega und Taschenuhren.  
**Barren & Münzen:** Gold- und Silberbarren sowie Münzen.  
**Besteck:** Silberbesteck und versilbertes Besteck.  
**Edelmetalle:** Rhodium, Platin und Palladium in jeder Form – Schmuck, Bruchgold, Rohplatten, Drähte.  
**und vieles mehr.....**

**Goldankauf ist mehr als eine Notlösung**  
Viele unserer Kunden nutzen den Goldverkauf, um ungenutzten Schmuck oder Erbschaften in bares Geld zu verwandeln. Der Verkauf hilft, mit der Vergangenheit abzuschließen und Erinnerungen in neue Möglichkeiten zu verwandeln.

**EXKLUSIV BEI UNS:**  
**Professionelle, zerstörungsfreie Bewertung:** Mit modernster Röntgenfluoreszenz-Technologie bewerten wir Ihre Wertsachen präzise und sicher – direkt vor Ort, ohne Einschicken.  
**Sie erhalten Ihr Geld sofort – entweder direkt in bar oder per Überweisung auf Ihr Bankkonto.**

<b>10+</b> Standorte	<b>20.000+</b> Zufriedene Kunden	<b>25.000+</b> Ankäufe
-------------------------	-------------------------------------	---------------------------

[www.Goldboerse-Gruppe.de](http://www.Goldboerse-Gruppe.de)

# Gaumenfreuden zum Weihnachtsfest

## Festtagsgenuss mit Geflügel

**Grevenbroich.** Stressfreie Weihnachten ohne stundenlanges Kochen? Dafür umso mehr Zeit für Familie und genussvolle Momente? Kein Problem, wenn an den Festtagen Geflügelgerichte auf den Tisch kommen. Denn Rezepte mit Hähnchen, Pute und Co. sind nicht nur abwechslungsreich, sondern auch unkompliziert in der Zubereitung. Ob im Ganzen, als Filet, Keule oder Schenkel, geschmort oder gebraten – Hähnchen, Pute und Co. sorgen immer wieder aufs Neue für kulinarischen Genuss zur Weihnachtszeit. Doch vor dem Festtagsgenuss kommt der Einkauf. Dabei sollte man auf die deutsche Herkunft des Geflügelfleisches achten, zu erkennen an den „D“s auf der Verpackung. Diese stehen für eine streng kontrollierte heimische Erzeugung nach hohen Standards für den Tier-, Umwelt- und Verbraucherschutz.



**Festtagshähnchen mit Lebkuchen-Zimtmarinade: Dieses Rezept ist unkompliziert und sorgt für ein kulinarisches Highlight an Weihnachten.**  
Foto: djd/www.deutsches-gefluegel.de

**Rezepttipp 1: Festtagshähnchen mit Lebkuchen-Zimtmarinade**

**Zutaten (für 4 Personen):** 1 Hähnchen, 2 TL Lebkuchengewürz, 1 TL Zimt, 1/2 TL Muskat, 2 TL brauner Zucker, 4 EL Öl, 1 Orange, Salz und Pfeffer, 300 ml Geflügelbrühe, 100 g Speckwürfel, 2 Gläser Rotkohl,

1 Apfel, 100 ml dunkler Traubensaft, Thymian.

**Zubereitung:** Lebkuchengewürz, Zimt, Muskat, Zucker, Öl, Saft der Orange und etwas Salz und Pfeffer mischen. Hähnchen rundherum mit der Marinade bestreichen, Geflügelbrühe angießen und circa 75 Minuten bei 180 Grad Celsius im Ofen garen. Dabei zwischendurch immer wieder mit der Marinade bestreichen. Speckwürfel in 1 EL Öl auslassen. Mit Rotkohl, Apfel und Traubensaft circa 10 bis 12 Minuten köcheln

lassen und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Alles anrichten, mit Thymian garnieren und genießen.

**Rezepttipp 2: Putenunterkeule à l'orange**

**Zutaten (für 4 Personen):** 2 Putenunterkeulen, 2 EL Öl, 1 Zwiebel, 1 Paket Suppengemüse, 200 ml Cointreau, 3 Orangen, 400 ml Gemüsebrühe, Rosmarin, 8 Knödel (Kühlung), 2 EL Orangenmarmelade, 2 EL Butter, Salz und Pfeffer.

**Zubereitung:** Putenunterkeulen in Öl scharf anbraten. Zur Seite stellen. Zwiebel und Suppengemüse in dem Bratfett anrösten. Mit Cointreau und Orangenstücken 5 Minuten köcheln lassen. Brühe angießen, Rosmarin dazugeben. Putenunterkeulen obenauf setzen und 1,5 Stunden garen. Knödel zubereiten. Soße durch ein Sieb geben, auffangen, mit der Orangenmarmelade aufkochen, kalte Butter unterrühren und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Alles anrichten und genießen.

## Wo kommt der Glühwein her?

**Grevenbroich.** An kalten Winterabenden wärmt er Körper und Seele: Glühwein ist für viele der Inbegriff vorweihnachtlicher Gemütlichkeit. Doch woher stammt eigentlich dieses beliebte Heißgetränk? Die Geschichte führt uns fast zwei Jahrhunderte zurück an die Sächsische Weinstraße zwischen Dresden und Meißen. Im Herzen der Sächsischen Weinstraße liegt Schloss Wackerbarth. Die barocke Schloss- und Gartenanlage entstand vor rund 300 Jahren zu Füßen der Radebeuler Weinberge und ist eng mit der Glanzzeit des Dresdner Barocks verbunden. Wer sich auf den Weg nach Radebeul macht, findet vor Ort den Ursprung des beliebten Glühweins: Im Dezember 1834 stand August Raugraf von Wackerbarth, ein Nachfahre des Erbauers von Schloss Wackerbarth, in seinem winterlichen Anwesen. Der Kunst-

und Genussliebhaber suchte nach einem Trank, der die Kälte vergessen macht und es warm ums Herz werden lässt. So vermählte er weißen Wein mit allerlei exotischen Gewürzen wie Safran und Anis. Anschließend hatte er eine geistreiche Idee: Er erwärmte die Flüssigkeit. Das historische Rezept des Raugrafen war lange Zeit verschollen. Erst Ende 2013 wurde es im Sächsischen Hauptstaatsarchiv in Dresden wiederentdeckt und eingehend geprüft. Das Ergebnis: Die besondere Rezeptur beschreibt ein Getränk, das wir heute als Glühwein bezeichnen würden. Damit ist es das älteste bekannte Glühweinrezept Deutschlands. Für eine Dresdner Kanne (0,93 Liter) mischte der Raugraf seinerzeit folgende Zutaten mit Wein, erhitze und seihete alles und schmeckte die Mischung mit Honig und Zucker ab:

- 4 Loth Zimmet-Puder
- 2 Loth Ingwer
- 1 Loth Anis-Körner
- 1 Loth Galganat (Granatapfel)
- 2 Loth Muskatnüsse
- 1 Loth Kardamom
- 1 Gran Safran
- (1 Loth = 14 Gramm; 1 Gran = 1/2 Gramm)



Foto: pixabay

## Haferflocken: Das geheime Superfood des Winters

**Grevenbroich.** Ob in herzhaften oder süßen Gerichten, Hafer kann vielfältig in Rezepten genutzt werden. So sind beispielsweise winterliche Hafer-Wraps mit Rotkohl, Datteln und Walnüssen eine vorzügliche Wahl. Sie sind innerhalb von etwa 30 Minuten leicht zuzubereiten, plus zwei Stunden Ruhezeit.

**Zutaten für 4 Portionen:** 90 g zarte Haferflocken, 2 kleine Eier, 160 – 200 ml Milch, 1,5 % Fett

4 TL Rapsöl  
1/2 Kopf Rotkohl  
10 Datteln  
80 g Walnüsse  
150 g Frischkäse  
1 EL Honig  
Salz  
Pfeffer  
Haferflocken im Mixer oder Mörser zermahlen. Eier mit Milch und 1/4 TL Salz verquirlen und Haferflocken zugeben. Den Teig zehn Minuten quellen lassen. Nacheinander je 1 TL Öl in einer

beschichteten Pfanne erhitzen und aus dem Teig vier Wraps ausbacken und auskühlen lassen. In der Zwischenzeit den Rotkohlstrunk entfernen und Rotkohl in sehr dünne Streifen schneiden, waschen und durchkneten. Die Datteln fein würfeln und die Walnüsse hacken. Alle Zutaten mit dem Frischkäse mischen und mit Honig, Pfeffer und Salz abschmecken. Füllung auf die Wraps streichen, eng zusammenrollen und zwei Stunden kühl stellen. -djd




41515 Grevenbroich • Von-Stauffenberg-Str. 1  
Montag-Samstag: 07.00-21.00 Uhr  
Telefon: 0 21 81-6 10 78 • www.edeka-ney.com

**Gültig vom 16.12. bis 24.12.2024**



Für unsere Kunden gibt es ausreichend Parkmöglichkeiten in der Tiefgarage

Wir bieten unseren Kunden Produkte aus regionaler Herstellung ganz aus Ihrer Nähe. Überzeugen Sie sich von unserem vielfältigen Sortiment.

<p><b>Krombacher Pils oder Radler</b> je Kasten = 20 x 0,75 l (11 = € 1.08), zzgl. € 3.10 Pfand</p>  <p><b>10,79 €</b></p>	<p><b>Gerolsteiner Mineralwasser</b> je Kasten = 20 x 0,75 l (11 = € 0.55), zzgl. € 3.30 Pfand</p>  <p><b>4,99 €</b></p>	<p><b>Bitburger</b> je Kasten = 20 x 0,5 l (11 = € 1.05), zzgl. € 3.10 Pfand</p>  <p><b>10,49 €</b></p>	<p><b>Barilla Italienische Pasta</b> je 500 g Packung (1 kg = € 1.76)</p>  <p><b>0,88 €</b></p>	<p><b>Doppio Passo</b> je 0,75 l Flasche (11 = € 6.65)</p>  <p><b>4,99 €</b></p>	<p><b>Sanella</b> 70% Fett, 400 g Becher (1 kg = € 2.78)</p>  <p><b>1,11 €</b></p>	<p><b>Weihenstephan Haltbare Milch</b> 3,5% / 1,5% Fett, je 1 l Packung</p>  <p><b>1,11 €</b></p>		
<p><b>HAK Rotkohl</b> je 700 g Glas (1 kg = € 1.99)</p>  <p><b>1,39 €</b></p>	<p><b>Philadelphia</b> je 175 g Becher (1 kg = € 5.03)</p>  <p><b>0,88 €</b></p>	<p><b>Kerrygold Original irische Butter</b> je 250 g / 200 g Packung (1 kg = € 8.88 / € 11.10)</p>  <p><b>2,22 €</b></p>	<p><b>Metten Dicke Sauerländer Bockwurst</b> 5 Stück = 845 g Dose / 400 g Abtropfg. (1 kg = € 8.73)</p>  <p><b>3,49 €</b></p>	<p><b>Hela Gewürz Ketchup</b> je 800 ml Flasche (11 = € 2.49)</p>  <p><b>1,99 €</b></p>	<p><b>Mon Chéri</b> 15 Stück = 157 g Packung (1 kg = € 15.86)</p>  <p><b>2,49 €</b></p>	<p><b>Ferrero Küsschen</b> je 178 g / 172 g Packung (1 kg = € 15.67 / € 16.22)</p>  <p><b>2,79 €</b></p>		
Liebe Kunden, bitte denken Sie rechtzeitig an Ihre Weihnachtsbestellung bis zum 20.12. ! Ihr Team von Edeka Ney								
<p><b>Rouladen</b> deutsches Jungbullenfleisch, je 100 g</p>  <p><b>1,29 €</b></p>	<p><b>Roastbeef auch als Rumpsteak</b> aus Südamerika, je 100 g</p>  <p><b>2,22 €</b></p>	<p><b>Rinderfiletsteak</b> aus Südamerika, je 100 g</p>  <p><b>4,99 €</b></p>	<p><b>Hüftsteak</b> aus Südamerika, je 100 g</p>  <p><b>2,77 €</b></p>	<p><b>Zarter Braten oder zartes Gulasch</b> deutsches Jungbullenfleisch, je 100 g</p>  <p><b>1,49 €</b></p>	<p><b>Meisterkochschinken</b> je 100 g</p>  <p><b>1,99 €</b></p>	<p><b>Saftschinken</b> je 100 g</p>  <p><b>1,99 €</b></p>	<p><b>Lachsfilet</b> frisch aus den Fjorden Norwegens, je 100 g</p>  <p><b>2,29 €</b></p>	<p><b>Rotbarschfilet</b> je 100 g</p>  <p><b>1,99 €</b></p>

## Singen und Zuhören



**Kapellen.** Die Chorgemeinschaft Niederrift lädt am 22. Dezember um 17 Uhr zum Adventskonzert in die Pfarrkirche „St. Clemens“ in Kapellen ein. Neben gemeinsam gesungenen Liedern erklingt adventliche Chormusik unter anderem von Bach, Brahms, Fauré und Rutter von der Renaissance bis hin zur Neuzeit. Die Leitung hat Georg Korte. Nach dem Konzert besteht die Möglichkeit zum Verweilen in der Kirche bei Glühwein und Plätzchen. Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Spende für die neue Orgel für „St. Clemens“ gebeten.

## „Mittendrin“ im Gymnasium

**Grevenbroich.** Es ist eine beliebte und wunderschöne Tradition: Das Weihnachtskonzert der „Lebenshilfe“ im Rhein-Kreis. Bereits zum 13. Mal lädt der inklusive Chor „Mittendrin“ zu einem Abend mit besinnlichen und fröhlichen Weihnachtsliedern zum Zuhören und Mitsingen ein. Auch in diesem Jahr werden die Sänger des Chors, unter der Leitung von „Lebenshilfe“-Mit-

arbeiter Martin Dittert, begleitet und unterstützt von vielen musikalischen Gästen im Gesang und an ihren unterschiedlichen Instrumenten. Das Konzert findet statt am heutigen Samstag in der Aula des Erasmus-Gymnasiums an der Röntgenstraße in Stadtmitte. Einlass ist ab 16.30 Uhr, Beginn des mal besinnlichen, mal fröhlichen Konzertes ist dann um 17 Uhr.

**[Meyer-Konzerte]** Die findet man auf Gute Unterhaltung!

**JÜRGEN B. HAUSMANN**  
**DAT IS E DING!**  
25 JAHRE KABARETT - AN SEINE JÜNGEN

**15.12.24 Stadthalle Neuss** AUSVERKAUFT

**22.01.25 Stadthalle Neuss** ZUSATZTERMIN

Tickets & Infos: 02405-40 860 | www.meyer-konzerte.de

## Weihnachtszauber in Elsen und Orken



Begeistert schmückten die Kinder den kleinen Baum.

## „Gemeinschaft und feste Traditionen sind so wichtig“

Zum ersten Advent erlebten die Bewohner von Orken und Umgebung einen besinnlichen Abend beim traditionellen Weihnachtsbaumschmücken im „Orkener Park“. Organisiert von der „Bürgeraktion Orkener Park“, verwandelte sich der Park in einen vorweihnachtlichen Treffpunkt für Groß und Klein.



Das Publikum erlebte beim Weihnachtsbaumschmücken im „Orkener Park“ einen besonderen musikalischen Genuss. Der renommierte Männer-Gesang-Verein „Cäcilia“ Wevelinghoven verzauberte die Anwesenden mit seinen festlichen Weihnachtsklängen. Mit Liedern wie: „Als die Welt verloren“, „Last uns Lauschen“, „Sind die Lichter angezündet“ oder „In der Weihnachtsbäckerei“ sorgten die Sänger mit ihren wohlklingenden Stimmen für eine besinnliche und festliche Stimmung. Wie in vielen Traditionsvereinen der Fall, ist auch dieser Chor in den vergangenen Jahren geschrumpft. Deshalb lädt er alle sangesfreudigen Männer herzlich ein, Teil dieses besonderen Chors zu werden. Sie proben jeden: Montag um 19 Uhr in Wevelinghoven am Hemmerdener Weg 4.

bildete den Mittelpunkt. Bei Stockbrot, am lodernen Feuer selbst gebacken, weihnachtlichen Leckereien und heißen Getränken genossen alle die weihnachtlichen Klänge und das bunte Treiben. Als Dank für das Baumschmücken nahm jedes Kind ein kleines Stofftier mit nach Hause. Einhellige Meinung aller An-

wesenden war die Feststellung, wie wichtig Gemeinschaft und Traditionen sind. Die „Bürgeraktion Orkener Park“ bedankte sich bei allen Helfern und Besuchern, die diese Tradition weiterleben lassen und versprach, im nächsten Jahr wieder für ein schönes vorweihnachtliches Fest im Park zu sorgen.



### Mit Flöten und a capella

**Elsen.** „Veni, veni Emanuel“ lautet das Leitthema des vorweihnachtlichen Konzertes am morgigen dritten Advent um 17 Uhr in der Pfarrkirche „St. Stephanus“ in Elsen. Bekannte Weihnachtslieder, weihnachtliche Weisen aus alter Zeit wie auch modernes Liedgut werden von dem aus Düsseldorf stammenden a-Cappella-Quartett „Ensemble Convocalis“ vorgetragen. Mit der Melodie „Er weidet seine Herde“ aus dem „Messias“ von Georg Friedrich Händel und dem Prelude aus Camille Saint Saens „Oratorio de Noel“ stellt sich das neugegründete Flötenquintett „Flauti Amabile“ vor und lässt mit drei Querflöten, einer Altquerflöte und einer Bassquerflöte ein besonderes Klangerlebnis erwarten. Der Förderverein „St. Stephanus“ freut sich auf eine sehr abwechslungsreich gestaltete musikalische Abendstunde, wobei auch die Zuhörer zum Mitsingen ermuntert werden. Der Eintritt ist frei.



## Sternsinger gesucht für Orken & Elsen

**Orken/Elsen.** Unter dem Motto „Segen bringen - Segen sein!“ findet auch in 2025 wieder die Sternsingeraktion statt. Die Sternsinger sammeln jährlich für Kinder und Familien in Afrika,

Asien, Lateinamerika und Osteuropa, die dringend unsere Hilfe benötigen. Auch in Orken und Elsen findet wieder eine Sternsinger-Aktion (4. Januar) statt. Es werden Kinder gesucht, die als

Sternsinger verkleidet durch den Ort gehen, Spenden sammeln und den Segen für das Haus und die Menschen dort verteilen. Wer mitmachen möchte, kann sich gerne bis zum 28. Dezember

anmelden, unter anderem um 14 Uhr bei der Kindersegnung in „St. Stephanus“ oder im Pastoralbüro (02181/1 60 40 32 oder Pastoralbüro-elsbach-erft@kath-gv-roki.de).



### Für den „Elsener Tisch“

**Elsen.** Auch in diesem Jahr hat die „Frauen Union“ ihre traditionelle Spendenaktion zugunsten des „Elsener“ Tisches erfolgreich abgeschlossen. Mit großem Engagement sammelten die Mitglieder Spenden, um Weihnachtsfreude in Form von liebevoll gepackten Paketen weiterzugeben. Diese gehen insbesondere an alleinstehende Frauen, die in der Weihnachtszeit oft besonderen Herausforderungen gegenüberstehen. Die Pakete enthalten sowohl haltbare Lebensmittel als auch kleine Überraschungen, die das Fest ein wenig heller machen sollen. „Es ist immer wieder bewegend zu sehen, wie groß die Dankbarkeit der Empfängerinnen ist“, so Christiane Pellico.



### Chor singt und feiert

**Elsen.** Mit einem Evensong in der Elsenener Pfarrkirche begannen die Kirchenchöre aus Elsen und Gustorf jüngst ihre Feierlichkeiten zum 160-jährigen Bestehen. Anschließend wurden vier verdiente Sängerinnen ausgezeichnet. Anneliese Köpp wurde für ihre 50-jährige Mitgliedschaft im Chor geehrt. Außerdem wurde Ursula Bertram für 60 Jahre geehrt, Marianne Böhm und Marianne Grandenath sind bereits 70 Jahre Mitglied im Kirchenchor. Vorsitzender Norbert Sterken sowie Chorleiter Sven Morche sprachen den Jubilarinnen ihre herzlichsten Glückwünsche aus. Der Chor singt am 26. Dezember um 11 Uhr in St. Stephanus die „Messe in A“ von Christopher Tambling

**Gasthaus Alt Orken**  
Richard-Wagner-Straße 109 • 41515 Grevenbroich-Orken  
Tel. 0 21 81 / 1 64 28 66

**Familie Music und das gesamte Team von Alt Orken wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!**

**Öffnungszeiten:**  
1. & 2. Weihnachtstag, Silvester & Neujahr für Sie geöffnet!

**Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!**

**junited AUTOGLAS GREVENBROICH**  
Inh. Thorsten Schröder-Schmitz  
Merkatorstraße 26 • 41515 Grevenbroich  
0 21 81 / 8 20 89 11 • www.autoglas-grevenbroich.de

„Auch in diesem Jahr konnten wir mit dem Aufstellen der Orkener Weihnachtspyramide den Beginn der Adventszeit mit Glühwein, Kakao, leckeren Plätzchen und Weckmann einläuten. In diesem Jahr durften wir sogar etwas mehr Orkener Bürger begrüßen“, freut sich Dirk Ueberschär, Adjutant von Generaloberst Peter Weifeuer.

**Frohe und besinnliche Weihnachten wünscht die**

**Podologenpraxis Nina Hormans**

Richard-Wagner-Str. 71  
41515 Grevenbroich-Orken  
021 81/161 587

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr  
Termine nach Vereinbarung

**NEUKIRCH-APOTHEKEN**  
GREVENBROICH  
INH. APOTHEKER  
THORSTEN NEUKIRCH

Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und gutes neues Jahr.

**Löwen Apotheke:**  
Rheydter Str. 121  
41515 Grevenbroich  
Tel.: 0 21 81/4 08 69  
kontakt@loewen-apotheke-grevenbroich.de

**Falken-Apotheke:**  
Richard-Wagner-Str. 71  
41515 Grevenbroich  
Tel.: 0 21 81/4 88 11  
info@falken-apotheke.de

**EFFERTZ GmbH** über 50 Jahre  
HÖRMANN STÜTZPUNKTHÄNDLER RHEIN KREIS NEUSS

Allen Kunden und Lesern wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Königstraße 1 • 41515 Grevenbroich  
0 21 81 / 4 11 31 • www.effertz-gmbh.de

**LOERS**

Den Standort Grevenbroich kennen wir gut – auch wir sind hier Zuhause.

Für Ihre Immobilie finden wir im neuen Jahr schnell und sicher den richtigen Käufer.

Marion Loers Immobilien  
Fürther Berg 10  
41515 Grevenbroich  
Tel. (0 21 81) 24 36 48  
info@loers-immobilien.de  
www.loers-immobilien.de

immobilien

Frohe

Festtage



**M** WIR WÜNSCHEN FROHE WEIHNACHTEN UND ALLES GUTE FÜR 2025!

Schrott- & Metallhandel Mumm GmbH  
Metallannahme :: Containerdienst :: Baustoffe

Wir bimmeln Ihnen nicht die Ohren voll:  
Wir verwerten Ihre Metalle!

Wir kaufen Kupfer, Messing, Aluminium, Blei, Edelstahl, Zink, Kabel etc.  
Annahme: Mo.-Do. 13.00-17.00 Uhr | Fr. 12.00-16.30 Uhr (sowie nach Vereinbarung)  
Dieselstr. 50 | Glehn | Tel.: 0 21 82/5 70 98 77-78 | metallhandel-mumm.de

**SAH- SENIORENALLTAGSHILFE**  
Ab sofort auch Beratungseinsätze!

→ ENTLASTUNGSBETRAG & VERHINDERUNGSPFLEGE (Abrechnung über alle Krankenkassen möglich)

- BETREUUNG & BEGLEITUNG
- BERATUNGSEINSÄTZE NACH § 37.3 SGB XI
- HAUSWIRTSCHAFT & HAUSHALTSHILFE
- EINKAUFSSERVICE UND DIVERSE BESORGUNGEN

SAH-Seniorenalltagshilfe • Für ältere & hilfsbedürftige Menschen

SAH-Seniorenalltagshilfe GmbH  
Albert-Einstein-Straße 6 · 41569 Rommerskirchen  
Tel.: 0 21 83/4 14 84 02 · Mail: info@sah-seniorenalltagshilfe.de  
www.sah-seniorenalltagshilfe.de

## Kleine Geschenke für geflüchtete Kinder

**Grevenbroich.** In der Weihnachtszeit möchte die Initiative „Starthelfer“ gemeinsam mit der Stadt Grevenbroich geflüchteten Kindern eine besondere Freude bereiten. Für die 256 in Grevenbroich lebenden Kinder geflüchteter Familien wurden personalisierte Wunschkarten gestaltet, die jetzt an Wunschbäumen in unterschiedlichen Einrichtungen und Unternehmen der Stadt hängen. Bürger haben die Möglichkeit, diese Karten für 15 Euro zu erwerben und damit einem Kind eine Weihnachtsüberraschung zu ermöglichen. Kinder unter zehn Jahren erhalten von den Spendengeldern einen Gutschein für die Buchhandlung, ältere Kinder bis 17 Jahre

einen Kinogutschein – jeweils im Wert von 15 Euro. Die Wunschbäume befinden sich an



folgenden Orten in der Stadtbücherei, im „Grefi-Kino“, in der „Mayersche Buchhandlung“ und bei „Speira“. Die ehrenamtliche Initiative „Starthelfer“ setzt sich mit vielerlei Projekten dafür ein, geflüchteten Menschen das Ankommen in Grevenbroich zu erleichtern (wir berichteten). Alle, die diese Aktion unterstützen möchten, können die Wunschkarten an den genannten Standorten erwerben. Ansprechpartner bei der Stadt für Rückfragen ist Dirk Witte (02181/608-446).

**Schneller. Mehr. Wissen.**  
www.erft-kurier.de

seit 20 Jahren für unsere Kunden im Einsatz

**hpv Solar GmbH**  
Energie nutzbar machen

Wir wünschen allen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest!

Unterbruch 24-26, 47877 Willich  
Tel.: 02154-5523  
info@hpv-solar-gmbh.de  
www.hpv-solar-gmbh.de

## Das „X-Mas unplugged Festival“

Das „X-Mas unplugged Festival“ ist der weihnachtliche Konzertabschluss des Jahres im „Kultur“. Es werden wieder Musiker aus der Region für „Grevenbroich packt an“ spielen.

**Grevenbroich.** Den Abend ab 19.30 Uhr eröffnen wird „Few Fills“. Skizzenhaft, schmucklos, poetisch – in ihrem neuen Soloprojekt präsentiert Nina aus Düsseldorf die Songs ihrer Band „More Frills“ ohne Noise und ohne Fuzz, sondern so, wie sie entstanden sind: als kurze, verspielte Gedichte, begleitet von Gitarre und Sopran. Das Duo „Julie & Me“ ist minimalistisch, intim, emotional. Die Zwei-Klang-Band bewegt mit Gitarre(n), Posaune und zwei Stimmen. Sie spielen akustischen Indie-Folk mit warmen Pop-Rock-Einflüssen. Das Duo erinnert an „The Swell Season“,



**Parakeets sind eine Alternative/Indie-Rock-Band aus Düsseldorf.**

Damien Rice, Lisa Hannigan, „Wild Child“ und „Tess Parks“. „Parakeets“ sind eine Alternative/Indie-rock Band aus Düsseldorf, bestehend aus Julius & Merle Eckardt, Niklas Grothe, Siri Baden und Juliusz Konieczny. Über die Jahre hinweg gelang es der Band, sich durch Auf-



**Das Duo „Julie & Me“ ist absolut minimalistisch, intim, emotional.** Fotos: Wehlings

tritte in und um Düsseldorf einen Namen zu machen. Die Debütsingle „Red Lips“ feierte bereits mehrere Radiopremieren. Zurecht, denn ihre Songs überzeugen mit Elementen aus dem Indie-Rock, Brit-Pop und einer Prise Rockabilly. Sie klingen individuell, frisch und bleiben im Ohr. Im Laufe der

Zeit spielte die Band diverse Konzerte, wie auf dem „Reading Fringe Festival“ in Reading (UK) als musikalische Vertreter der Landeshauptstadt Düsseldorf. Die zweite Single „London Town“ schaffte es als höchster Neueinsteiger in die „Ruhr-Charts“, hielt sich für vier Wochen in den Top 30 und feierte somit bereits Radiopremieren bei mehreren Lokalradios. Diese Erfolge brachten der Gruppe jüngst eine Nominierung für den „popNRW-Preis“ in der Kategorie „Newcomer“ ein. Mit ihrer Musik, so sagt die Band, möchten sie ihr eigenes zeitloses Genre kreieren, dass vertraute Sounds der Musikgeschichte, mit dynamischer Jugend verbindet. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, die Hutspenden gehen an die gemeinnützige Wohnungslosenorganisation „Grevenbroich packt an“.



## „Lions“-Gewinner

**Grevenbroich.** Auch in diesem Jahr veröffentlicht der Erft-Kurier wieder alle Gewinner im Rahmen der „Lions-Adventskalender“-Aktion. Alle Angaben sind dabei ohne Gewähr.

**12. Dezember**  
Je ein Gutschein à 50 Euro für „Edeka Rath“ geht an die Kalender mit den Nummern 2382, 2497, 1.736, 1.048, 385, 2285, 60, 195, 2.364, 1.461, 1365, 448, 573, 2508, 1.077, 1526, 72, 1888, 1880, 271, 1053, 2571, 426, 817, 735, 245, 1.726, 1129, 1338, 2.590, 1805, 1.824, 2.533, 637 und 2.160. Ein Gutschein a 50 Euro fürs „Trinkgut am Hammerwerk“ gewinnt der Kalender 2666. Und ein Weinpräsen im Wert von 50 Euro von „Jacques Weindepot“ erfreut den Besitzers des Kalenders mit der Nummer 194.

**13. Dezember**  
Je eine Flasche „Lavita“ im Wert von 50 Euro, gestiftet vom „Valeovita Institut“ gewinnen die Kalender 178, 2103, 653 und 2.654. Je ein Gutschein über 100 Euro für das Restaurant „Stenbrock“ geht an die Kalender 1506 und 2.373. Ein Gutschein über 50 Euro für dem Party-service Petry erfreut den Besitzers des Kalenders mit der Nummer 1.259.

**14. Dezember**  
Einen Verzehrsgutschein über 50 Euro für das Restaurant „El Amigo“ gewinnen die Kalender 2.672, 2.027, 2456, 2138, 21, 2.592, 2001, 466, 1323, 2.404, 184, 232, 851, 2.613 und 1152. Je ein Gutschein a 50 Euro für das „Fashion Outlet Return“ geht an die Besitzer der Kalender 1317 und 2.510. Ein Gutschein über 50 Euro fürs „Fräuleinswunder“ liegt für den Kalender 2473 bereit.



## „Lions“-Gewinner

**Grevenbroich.** Auch in diesem Jahr veröffentlicht der Erft-Kurier wieder alle Gewinner im Rahmen der „Lions-Adventskalender“-Aktion. Alle Angaben sind dabei ohne Gewähr.

**8. Dezember**  
Je einen Golfgutschein für einen Schnupperkurs beim Golf-Club „Erft-Aue“ gewinnen die Kalender 2682, 116, 1.993, 906 und 2.293. Je ein Gutschein à 50 Euro für die „Peiffer GmbH“ geht an die Kalender 889 und 561. Ein Gutschein à 50 Euro fürs „Dreierlei“ freut den Besitzer des Kalenders 1.364.

**9. Dezember**  
Je ein Geschenkkristall mit 3D-Motiv à 100 Euro, gestiftet von „Bestattungen Sieben, Gregor Dickers“ gewinnen die Kalender 1.289 und 1.272. Je ein Gutschein à 50 Euro für „Die Genußfaktur“ geht an die Gewinn-Nummern 535 und 1.562. Der Gutschein à 50 Euro für doe „Gilverather Saftpresse“ geht an den Kalender 1865.

**10. Dezember**  
Ein Internetradio im Wert von 100 Euro wird gestiftet von „Falc Immobilien“ und geht an den Kalender 2113. Einen Warengutschein à 50 Euro von der „Gruber GmbH“ gewinnt der Kalender 1.781. Je ein Warengutschein à 50 Euro von „Hoffmann: die Optik“ erfreut die Besitzer der Kalender 693, 1.940, 2062 und 2.085.

**11. Dezember**  
Je einen Warengutschein à 50 Euro für die „Mayersche Buchhandlung“ geht an die Gewinnnummern 4, 1.314, 1.889, 1.331, 1.3591 und 644. Ein Gutschein über eine Kfz-Aufbereitung über 150 Euro bei der „Schumacher GmbH“ erfreut den Besitzer des Kalenders 2492. Personalisierte Karten/Briefbogen/ Umschläge à 150 Euro von der „Hansa Druckerei“ gehen an den Kalender 1.718.

## Federleichte Wortspiele und temporeiche Texte

### Kultur als liebevolles Weihnachtsgeschenk

**Kaster.** Wer auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk bislang noch nicht fündig geworden ist, der kann bei den Bedburger Kulturveranstaltungen des ersten Halbjahres 2025 zugreifen.

Mittlerweile fest im Bedburger Eventkalender etabliert hat sich das „Kulturpicknick“ im Freibad. Die Besucher dürfen sich auch in diesem Jahr auf zwei tolle Abende in idyllischer Atmosphäre freuen. Den Start am 11. Juli macht die „Heinz Erhardt Revue“, eine großartige Verbeugung vor dem zeitlosen Jahrhundert-Komiker Heinz Erhardt.

Federleichte Wortspiele und temporeiche Texte werden an diesem Abend für beste Unterhaltung sorgen. Einen Tag später, am 12. Juli, liefert die „ABBA Royal Show“ alle Hits der weltbekann-

ten schwedischen Popband. Musikalisch wird es auch beim Abend mit dem grammynominierten Jazz-Interpreten und Komponisten Jacky Terrasson am 18. Juni im Bedburger Schloss.

Neu im Kulturkalender ist das erste „Bedburger Schloss-Fest“ am 29. März. Die Besucher erwartet ein spannendes Bühnenprogramm, traditionelle Musik auf historischen Instrumenten, beeindruckende Jongleur-Vorführungen und Geschichten am Spinnrad. Zudem gibt es zahlreiche Mitmach-Aktionen für Groß und Klein, auch die Bedburger Vereine



stellen sich vor. Tickets für die insgesamt 14 Veranstaltungen im ersten Halbjahr sind bei „Schuhservice Katzen“ (Graf-Salm-Straße 29, Bedburg), der



**Nicht verpassen: die „Heinz-Erhardt-Revue“.**

„Schloss Apotheke“ (Lindenstraße 37, Bedburg), im zentralen Rathaus in Kaster sowie über die Homepage der Stadt Bedburg erhältlich. Alle Veranstaltungen gibt es zudem im Veranstaltungskalender unter [www.bedburg.de](http://www.bedburg.de) oder auf dem „Kulturbunt-Flyer“, der ebenfalls im Bedburger Rathaus und in den Vorverkaufsstellen verfügbar ist.

## Weihnachtslieder und ein vielfacher Glockenklang

Zur Vorweihnachtszeit der geradzahlgigen Jahre gehört immer auch das Weihnachtskonzert „Christmas with the Gospelfriends“, das der Chor in diesem Jahr zum 15. Mal in der evangelischen Kirche Wevelinghoven durchführt, und zwar am morgigen Sonntag um 17 Uhr.

**Wevelinghoven.** Nicht weniger als acht neue Lieder wurden im Herbst, nach der erfolgreichen Teilnahme am Gospelkirchentag Essen, für das Weihnachtskonzert erarbeitet. Im neuen Programm ist darum auch ein Song vom Gospelkirchentag, „The Gospel of Peace“ des dänischen Chorleiters und Songwriters Hans Christian Jochimsen, zu hören. Unter den ganz neuen Titeln ist eine Neubearbeitung von „Little Drummer Boy“ nach der Interpretation von Bing Crosby und



Das Foto stammt vom Auftritt der „Gospelfriends“ am Erasmus-Gymnasium im vergangenen Jahr. Foto: Brumm

David Bowie, das lateinamerikanisch beeinflusste „Go to Him in Bethlehem“, das im englischsprachigen Raum äußerst beliebte „Should auld acquaintance“ und einige Lieder mit Bezug zu und Zitaten von Zeilen bekannter Weihnachtslieder. Glockenklänge bestimmen den Schlussteil des Konzerts von

Schlittenglöckchen über Geläut zum Pachelbel-Kanon bis hin zu den besonders im englischsprachigen Raum verbreiteten Handglocken. Das übrige Programm bringt ein Wiederhören mit bekannten und beliebten Weihnachtsliedern aus dem mittlerweile sehr umfangreichen Repertoire des

Chores („Feliz Navidad“, „Oh holy night“), und natürlich darf auch ein bekanntes Lied zum Mitsingen nicht fehlen. Die musikalische Leitung hat Karl-Georg Brumm, der Eintritt ist frei, Spenden für die Chorarbeit sind willkommen. Der Einlass ist um 16.30 Uhr, warme Kleidung wird empfohlen.



### Hauspersonal/ Putzhilfe

Hilfe für Haushalt (Wäsche kochen, einkaufen, leichte pflegerische Tätigkeiten) für 3 x 3 Std. vormittags nach GV-Frimmersdorf gesucht. ☎ 0170/3418972

Zuverlässige deutschsprachige Putz- hilfe für Privathaushalt in Neuss Gnadalend gesucht, ca. 2 Std/Woche. ☎ 0179-1197998

Putzfrau gesucht, GV-Langwaden, 4 Std./Woche. ☎ 0163/2571632

Suche privat Putzstelle, nur in GV-Süd, ☎ 0151/23766886

Putzhilfe gesucht nach GV-Neuenhau- sen, 1 x wöchentl.! ☎ 0157/54707726

### Teilzeit/Neben- beschäftigung

Mitarb. f. Verkauf/Büro TZ 18 Std./W. sow. 538€ n. GV/Neuss ges. (a. f. Hausfr./Rentn. geeig.) ☎ 0 80 31 / 31 59 0 (Mo.-Fr) personal@asr-autoschilder.de ASR Autoschilder GmbH, Grevenbr.

Busfahrer (m/w/d) mit FS-Kl.D gesucht. 02182/8287893 Busreisen Labudda

### Stellengesuche

Suche Arbeit im Bereich Innen/ Außen-Verputz; Renovierungsarbeiten, Dämmen, Fassaden. ☎ 0157/59194084

Suche Putzstelle in GV oder Neuss im Privathaushalt, bin flexibel, zuverlässig, deutschspr. ☎ 0174/9303600

Suche Arbeit im Bereich Innenputz / Aussenfassade, Maurerarbeiten, Renovierungen ☎ 0176/55402790

Gärtner sucht alle Art von Gartenarbeiten, von privat. ☎ 0157/33459136

Allrounder sucht Nebenbeschäftigung. 0176/61047440

### Immobilien Gesuche

Sie wollen verkaufen! Wir suchen in Grevenbroich und Umgebung EFH, Wohn- und Geschäftshäuser und Grundstücke in jeder Größe. In eiligen Fällen schneller Selbstankauf. Kames Immobilien UG 02181-68669

Stefan Günster Immobilien Tel.: 02181 / 7044240 www.immo-guenster.de

Suche privat Mehrfamilienhaus zum Kauf ☎ 0151/53992611

Paar sucht Haus im Rhein-Kreis Neuss. Wir, ein junges Paar (ich als Mathematiker bei der Ergo, meine Frau Apothekerin), suchen ein freistehendes Haus, Stadthaus oder eine Doppelhaushälfte im Rhein-Kreis Neuss. Eine ruhige Lage und gute Verkehrsanbindung sind uns wichtig. Haben Sie ein passendes Angebot? Wir freuen uns auf Ihre Nachricht! ☎ 0178/5361736. ☎ Hamidkiri@web.de

Suchlich Immobilien sucht Doppel- oder Einfamilienhaus für Angestellte die ihren Wohnort zur Arbeit verlegen. f.suchlich@brimo-immobilien.de Telefon 0162 / 65 69 740

Dringend Mietwohnung gesucht! Frau, 39 J. und Mann, 46 J. mit Kind, (10 Monate alt) suchen eine 2-3 ZW in Kaarst oder Neuss. WBS ist vorhanden. ☎ 01575/3319552 ☎ anjazuther9@gmail.com

Friedhelm Bremer Immobilien 02182 / 886 97 97 www.derimmobilienfuchs.de

### Abkürzungsverzeichnis

der Pflichtangaben nach § 16a EnEV bei Immobilienanzeigen .

Gemäß der Energiesparverordnung EnEV 2014 vom 1.5.2014 wird die Angabe bestimmter Energiemerkmale in Zeitungsinserat Pflicht, vorausgesetzt zum Zeitpunkt der Insertion liegt ein gültiger Energieausweis vor.

Die nachfolgenden Abkürzungen können verwendet werden:

- 1. Die Art des Energieausweises a. Verbrauchsausweis = V b. Bedarfsausweis = B
2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) z.B. = 260,65 kWh
3. Der wesentliche Energieträger a. Koks, Braunkohle, Steinkohle= Ko b. Erdgas, Flüssiggas = Gas c. Heizöl = Öl d. Fernwärme aus Heizwerk usw. = FW e. Brennholz, Holzpellets usw. = Hz f. Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix = E
4. Baujahr des Wohngebäudes Bj, z.B. Bj. 1980
5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen A+ bis H, z.B. Kl. B

Anwendungsbeispiel: Verbrauchsausweis, 123 kWh/(m²a), Erdgas, Baujahr 1970, Energieeffizienzklasse B = mögliche Abkürzung: V, 123 kWh, Gas, Bj. 1970, B.

-Anzeigenleitung-

Ein- oder Mehrfamilienhaus von privat gesucht, auch sanierungs- oder renovierungsbedürftig. ☎ 0171/9301018

Kaufe Wohnung oder Mehrfamilienhaus von privat. ☎ 0179-9023313

Suche ETW v. privat ☎ 0211/97533549

Suche MFH von privat ☎ 0211/97633234

Suche EFH v. privat. ☎ 0211/93672633

Suche MFH v. privat ☎ 0211/54249658

Suche MFH v. privat ☎ 0211/90997911

### I-Zi.-Wohnungen/ Apartments

Umzüge Schlösser zuverlässig - preiswert 1a Küchenmontage - Fachpersonal Außenaufzug Tel. 021 31/8 85 43 33 Kostenloses Festpreis-Angebot

### 2-Zimmer- Wohnungen

NE-Breitestr., nahe Amtsgericht, Hausmeister-Wtg., 1. OG, 76 m², renov., gr. Süd/West-Blk, Bad m. Wanne u. Dusche, sehr gepf. Haus, KM 760 €, NK 230 € inkl. Hgz., v. priv., EA vorh., buero@hvw-cames.de

### 3-Zimmer- Wohnungen

Kaarst, helle, mod. Mais.-Whg., 88 m², 3 Zi. KDB, G-WC, S-Balk, kl. WE, KM 850,- € + NK + 3 MM Kaut., ab 01.03.25, EA vorh., ☎ 0163/9828460

### Garagen

Garage, NE-Wendersstr. 2, E-Tor (Funkschl.) 110,- € mtl. ☎ 0162/4201161

### Mietgesuche

Haus zur Miete gesucht. Oberstudienrätin und solvente Rentnerin mit kleiner, gut erzogener Mischlingshündin suchen Haus zur Miete ab 100 m², 4 Zi., Garten, ruhig gelegen, neben Küche und Wohnbereich mindestens 1 weiteres Zimmer im EG, WM max. 2000,- € ☎ 0151/20148063, Mail: hausmiete2024@freenet.de

Suche ein kl., möbl. App. oder kl. Wohnung bis 40 m² in ländl. Umgebung in Neuss/Kaarst. Bin weibl., Ende 50, junge Witwe und lebensbejahend, mehr als 40 J. berufstätig, Wertschätzung und respektvoller Umgang ist mir wichtig, ebenso bin ich sehr naturverbunden. Ich freue mich auf Ihren Anruf. ☎ 01520/3853286

Sympath. Mutter, 51 J. mit Sohn, 20 J., beide berufstätig, suchen 2-3 ZW, ca. 60 m² in Neuss. Renovierung, Sanierung oder Pflege kann gerne übernommen werden, oder Tausch gegen 4 ZW. ☎ 0178/2024949

Im Alter kleiner setzen, das ist unser Ziel. Suche 2-3 ZW mit Balkon, EG oder 1. Etage, im Neusser Süden oder Kaarst zu mieten/kaufen gesucht. ☎ 0172/1633024

Junge Familie (solvent. NR) sucht 3-4 ZW in Kaarst, ab 90 qm, bis 1.200,- € WM, ☎ 0160/90558894

Unser neues Trauerportal. Online Anzeigen Suchfunktion Ratgeberinhalte Branchenbuch Gedenkseiten. Telefon 02131 / 404 101 www.erft-kurier.de/trauer

In Gedenken Heinz Balzer † 15. Oktober 2024 Kinder und Enkel mit Familien Rommerskirchen-Eckum, im Dezember 2024 Das Sechswochenamt ist am Samstag, dem 21. Dezember 2024, um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter in Rommerskirchen.

Ich bin gewandert durch Feld, Wald und Flur, jetzt bin ich heimgegangen zum Schöpfer der Natur. Eduard Mörike Irmgard Krings geb. Lauffs \* 26. April 1946 † 6. Dezember 2024 Brunhilde Lauffs Hans-Albert und Elvira Lauffs Hermann und Astrid Krings mit Maximilian und Pia Gudrun Ustorf Andreas Deutrich Verwandte und Freunde Kondolenzanschrift: Bestattungen Wackerzapp/ I. Krings, Hochstadenstraße 150, 41189 Mönchengladbach Die Beerdigung hat auf dem evangelischen Friedhof in Wickrathberg stattgefunden.

SIE sucht IHN Yvonne, 43 J., kaufm. Angestellte, wirklich bildhübsch, rassistig + sehr süß, lange Haare, strahlende Augen, endlose Beine. Traumprinz gesucht für ein Leben mit ganz viel Liebe! Möchtest du dich auch verlieben? Hand aufs Herz: Das Single-Dasein ist nicht schön! Ich möchte Küsse auf meinen Lippen spüren, suche einen Partner, für den Liebe mehr als nur ein Wort ist. Ich bin nicht ortsbunden! Melde dich über: (60/G168920) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Gabi, 59 J., Krankenschwester, hübsche, junge Witwe, schlank, lange blonde Haare, ein Sonnenschein. Ich bin ein Mensch, der die Natur liebt, ausgeglichen, positiv ist, möchte nach einem Schicksalsschlag das Leben wieder neu ordnen, mit einem Partner teilen, gemeinsame Hobbies haben, ganz viel zu zweit unternehmen, glücklich sein. Ich wandere und reise gerne, mag Musik, Bücher, bin gerne im Garten und wünsche mir einen Herzubben, mit dem ich glücklich sein kann. Melde dich über: (60/J167687) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Liebeskompass Liebe suchen & finden! ER sucht SIE Bernd, 58 J., Dr. Akademiker, gut aussehend, sympathische Wesensart, offen, humorvoll, mit viel Herz und Verstand, ein guter Gesprächspartner, sportlich (Ski, Segeln, Surfen), er mag Theater, Kultur, reist gerne. Sollen wir Silvester gemeinsam auf das neue Jahr anstoßen? Ich suche eine Partnerin, die genauso gerne lacht wie ich, einen positiven Blick auf die Dinge hat. Mit ihr möchte ich die großen und kleinen Dinge des Lebens genießen, reisen, Kultur erleben, über alles reden könne - einfach Glück spüren. Melden Sie sich über: (60/J168793) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Gerd, 67 J., Industriekaufmann i.R., 1,84 m, wirklich sympathisch, mit viel Herz + Humor, zuverlässig. Ich möchte...nicht mehr allein durchs Leben spazieren, ich möchte zu zweit lachen, reden, küssen, gemeinsam planen, gemeinsam zu Einladungen gehen - Sie auch? Ich interessiere mich für das aktuelle Zeitgeschehen, wandere, fahre Rad, mache Fitness, reise gerne, liebe Spaziergänge mit meinem Hund - und möchte, wenn Sie es ernst meinen, mein Leben und mein Herz mit Ihnen teilen. Melden Sie sich über: (60/J168455) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Axel, 76 J., Kommunalbeamter i.R., liebenswerter, gut aussehender Witwer, ein Mann mit Tiefgang, eig. Pkw. Ich bin ein hoffnungsloser Optimist, ein guter Zuhörer, bin sehr naturverbunden, gehe wandern, fahre Rad, koche - und denke oft: Wie schön wäre es, dies alles mit jemandem wieder zusammen machen zu können. Liebe ist für mich die wirkliche Grundlage allen Seins - ich wünsche mir eine ehrliche, herzliche Partnerschaft für immer - vielleicht mit Ihnen? Melden Sie sich über: (60/J166730) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117



**Wilfried Simon**  
 \* 16.4.1944 † 15.11.2024

Aufrichtigen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

*In Liebe und Dankbarkeit,  
 Maria Schulz und im Namen der Familie*

**Bestattungen HASSEL**  
 Hilfe durch persönliche Beratung im Trauerfall

**Ihr Partner im Trauerfall**

- Erd-, Feuer-, Wald- und Seebestattung
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsfinanzierung möglich
- Vermittlung von Sterbegeldversicherung
- Bestattungsvorsorge

Wir sind für Sie Tag und Nacht erreichbar.  
**Tel. 0 21 81 / 4 16 17**  
 41515 Grevenbroich-Noithausen, Am Rittergut 21

Der Jägerzug „Graf Kessel 1962“ trauert um

**Friedhelm Grünbein**  
 der uns am 29.11.2024 im Alter von 80 Jahren nach langer, mit Geduld ertragener Krankheit, für immer verlassen hat.

Friedhelm war Gründungsmitglied des Zuges, über 20 Jahre Spieß und lange Jahre Schatzmeister.

2020 wurde er für seine außergewöhnlichen Verdienste um den Zug zum Ehrenspeer ernannt.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

**Auch in schweren Stunden immer an Ihrer Seite:**

**Der Erft-Kurier**

Statt Karten

Wir sind dankbar für die Zeit, die wir mit dir hatten.

**Friedrich Wißdorf**  
 \* 15. März 1943 † 1. November 2024

Aufrichtigen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen:  
 Annegret Wißdorf

Butzheim, im Dezember 2024

**Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.**

**Bestattungshaus Willmen**  
 Am Hammerwerk 14 A · 41515 Grevenbroich · Telefon 02181-818181  
 info@bestattungshaus-willmen.de · www.bestattungshaus-willmen.de

Gekämpft hast Du allein, gelitten haben wir gemeinsam, verloren haben wir alle.

**Heinz-Willi Esser**  
 \* 1. Januar 1959 † 10. Dezember 2024

In liebevoller Erinnerung

Iris Esser  
 Thomas und Sharon  
 Irmgard, Albert und Karin mit Familien  
 sowie Anverwandte

Familie Esser c/o Bestattungshaus Willmen  
 Am Hammerwerk 14 A, 41515 Grevenbroich

Das Seelenamt findet statt am Freitag, 20. Dezember 2024, um 9.15 Uhr in der Pfarrkirche St. Stephanus in Elsen; anschließend ist die Beisetzung der Urne von der Kirche aus.

Wir bitten von Blumenspenden abzusehen.

*Wer einen Fluss überquert, muss die eine Seite verlassen. (Mahatma Gandhi)*

**Bestattungen Lammers**  
 Geprüfter Bestatter

Poststraße 71, 41516 Grevenbroich (Wevelinghoven)  
 Telefon 021 81/759329

Du bist fortgegangen und nichts ist mehr so, wie es einmal war. Immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle. Sie werden uns an dich erinnern und dich nicht vergessen lassen.

**Inge Hilgers**  
 geb. Knöchel  
 \* 14. 12. 1949 † 6. 12. 2024

In Liebe und Dankbarkeit:  
 Dein Theo  
 Patrick und Anja  
 Geschwister und Anverwandte

Familie Hilgers / Bestattungen Sieben, Am Elsbach 20, 41515 Grevenbroich

Das Seelenamt wird gehalten am Dienstag, dem 17. Dezember 2024, um 13.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Stephanus in Hoeningen; anschließend ist die Urnenbeisetzung.

Ohne Dich - zwei Worte, so leicht zu sagen und doch so schwer zu ertragen.

**Ebi Hamm**  
 \* 21. Juni 1961 † 7. Dezember 2024

Für immer in unseren Herzen

**Lydia  
 Iris und Marco  
 mit Yannik  
 „Stümpchen“ Bianca  
 Anverwandte und Freunde**

Familie Hamm/Bestattungen A//roggen  
 Poststr. 28, 41516 Grevenbroich-Wevelinghoven

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis im Friedwald Dormagen-Chorbusch statt.

Statt jeder persönlichen Anzeige.

Maach et jot, mer sin uns widder.  
 Maach et jot, un kumm jot rüvver.  
 ‚Bläck Fööss‘

**Wilfried Finken**  
 \* 22. April 1950 † 7. Dezember 2024

In unseren Herzen wirst du immer einen Platz behalten.

Cilli Pütter  
 Andrea und Franz mit Erik  
 Nils und Jana  
 Ilona und Heinz Willi  
 Lars und Isa  
 Helmut  
 und Anverwandte

Kondolenzanschrift: Bestattungen Reinders,  
 c/o Trauerhaus Finken, Burgfreiheit 120, 41199 Mönchengladbach

Die Trauerfeier wird am Donnerstag, den 19. Dezember 2024, um 9.00 Uhr in der Kapelle des Friedhofes Grevenbroich-Elsen, Deutsch-Ritter-Allee, 41515 Grevenbroich, gehalten. Anschließend ist die Urnenbeisetzung.

**Bestattungen Reipen**  
 Der letzte Weg in guten Händen

41363 Jüchen, jetzt Odenkirchener Str. 17, Tel: 02165 436  
 www.bestattungen-reipen.de

Statt besonderer Anzeige

Ich wär' so gern bei euch geblieben, denn ihr wart doch mein ganzes Glück. Nun haltet immer treu zusammen, denn ich kehre niemals mehr zurück.

**Helga Müller**  
 geb. Westhof  
 \* 15.5.1941 † 4.12.2024

Wir nehmen Abschied in Liebe und Dankbarkeit.

Karin und René  
 Wolfgang  
 Renate und Jürgen  
 Erika und Bernd mit Paul  
 Lars und Christina  
 Nicolas, Eric und Jule  
 und Anverwandte

Trauerhaus Müller c/o Bestattungen Geller, 41515 Grevenbroich, Arndtstraße 3

Der Wortgottesdienst wird gehalten am Freitag, dem 20.12.2024, um 11.00 Uhr in der Kapelle des Friedhofes in Grevenbroich-Elsen; anschließend ist die Urnenbeisetzung.

Bewahrt einander vor Herzeleid; kurz ist die Zeit, die ihr zusammen seid, mögen euch auch Jahre vereinen, einst werden sie euch wie Minuten erscheinen.

**Käthchen Möcker**  
 geb. Stürmann  
 \* 27. Mai 1938 † 6. Dezember 2024

In liebevoller Erinnerung  
 Werner  
 Manfred und Jeannette  
 Michelle und Jerome, Dominik, Basti und Lilly  
 Irmgard und Michael, Marco und Seline  
 Nicole und Jürgen mit Justin und Luis  
 und Anverwandte

Familie Möcker c/o Bestattungshaus Willmen  
 Am Hammerwerk 14 A, 41515 Grevenbroich

Der Wortgottesdienst wird gehalten am Mittwoch, dem 18. Dezember 2024, um 11.00 Uhr in der Kapelle auf dem Friedhof in Rommerskirchen - Oekoven; anschließend ist die Beisetzung der Urne. Wir bitten von Blumenspenden abzusehen.

„Gerne habe ich Wiesen und Äcker bestellt, gerne holte ich das reife Korn vom Feld. Gerne möchte ich noch einmal die Feldwege gehen, doch Herr, dein Wille, lass ihn geschehen.“

Dein stilles Einschlafen ist uns ein Trost.

**Hubert von Ameln**  
 Landwirt  
 \* 12. Dezember 1939 † 10. Dezember 2024

In Liebe und Dankbarkeit  
 Annette und Hubert  
 mit Heinrich, Wilhelm und Johann  
 Astrid und Bernd  
 mit Sophia und Anna  
 Gertrud Jütte mit Familie  
 Manfred von Ameln mit Familie  
 sowie alle Anverwandten

Traueranschrift: von Ameln c/o Bestattungen Schotten,  
 Venloer Straße 115, 41569 Rommerskirchen

Die Exequien werden gehalten am Dienstag, dem 17. Dezember 2024, um 9.15 Uhr in der Pfarrkirche St. Antonius zu Evinghoven. Anschließend findet die Beerdigung auf dem Friedhof in Evinghoven statt.

**Bestattungen Sieben**  
 Dienst den Lebenden - Ehre den Toten

Erd-, Feuer-, Wald-, Seebestattung  
 Bestattungsvorsorge  
**(0 21 81) 33 03**  
 WIR - FÜR SIE - JEDERZEIT  
 Inhaber: Gregor Diekers

Am Elsbach 20 · 41515 Grevenbroich · www.bestattungen-sieben.de · info@bestattungen-sieben.de

Eine Mutter liebt ohne viele Worte, eine Mutter hilft ohne viele Worte, eine Mutter versteht ohne viele Worte ... und hinterläßt eine Leere, die in Worten keiner auszudrücken vermag.

**Anna Baum**  
 geb. Landen  
 \* 21. Januar 1935 † 3. Dezember 2024

In liebevoller Erinnerung  
 Christa und Bernd  
 Gabi und Horst  
 Enkel, Urenkel und Anverwandte

Familie Baum c/o Bestattungshaus Willmen, Am Hammerwerk 14 A, 41515 Grevenbroich

Der Trauerwortgottesdienst wird gehalten am Donnerstag, 19. Dezember 2024, um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt in Gustorf; anschließend ist die Beisetzung der Urne auf dem Pfarrfriedhof. Wir bitten von Blumenspenden abzusehen.

**Bahnübergang gesperrt**

**Grevenbroich.** Im Auftrag der Deutschen Bahn werden am Bahnübergang Bergheimer Straße notwendige Instandhaltungsarbeiten durchgeführt. Dabei werden Schienen und Schwellen ausgetauscht, gefolgt von abschließenden Asphaltarbeiten. Aus Sicherheitsgründen muss der Bahnübergang bis zum 18. Dezember, 13 Uhr, für den gesamten Verkehr – einschließlich Fußgänger und Radfahrer – voll gesperrt werden. Stadtbetriebe und Verwaltung bitten um Verständnis für die unvermeidbaren Einschränkungen.



## Vier Chöre im Einklang

**Neuenhausen.** Knapp zwei Stunden dauerte das abwechslungsreiche adventliche Chorkonzert, das der Männer-Gesangs-Verein „Haiderörschen“ Rosellerheide seinen zahlreichen Zuhörern in der evangelischen Trinitatiskirche zu Rosellerheide darbot. Die mit 40 Aktiven mitwirkenden Chöre stellten sich kurz vor, Markus Bornefeld sprach für die Neukirchener und Eberhard Lames für die Neuenhausener Sänger. Vier Chöre hatte der veranstaltende MGv von der Heide zum Mitwirken eingeladen. Der Quartettverein Neuenhausen ist einer der wenigen verbliebenen Männerchöre im Raum Grevenbroich unter Chorleiter Georg Korte. Mit dem Quartettverein „Rheingold“ Neukirchen bildet „Haiderörschen“ nun eine seit zehn Jahren bestehende Sangesgemeinschaft und die „MissTöne“, das Frauenquartett aus Neukirchen, ergänzte die Darbietungen mit zum Teil in Englisch gesungenen Liedern. Diese drei Chöre stehen unter dem Dirigat von Margarete Wegener, die auch für die musikalische Gesamtleitung verantwortlich zeichnete.



## Rezept und Zutaten

**Elsen.** Mit prall gefüllten Tüten besuchte eine Gruppe von Kindern aus der „Strolchengruppe“ des Deutschordens-Kindergartens in Elsen zusammen mit ihrer Gruppenleiterin Ingrid Fischer und mit Praktikantin Seyma Kurt die Ausgabestelle des „Elsener Tisches“ im Carl-Sonnenschein-Haus. In einer Aktion des Kindergartens wurden zuvor 50 Tüten mit allen Zutaten gepackt, die man zum Backen eines Kuchens benötigt. Die Gesamtorganisation lag dabei bei Claudia Nwanja, Leiterin des Kindergartens. Die Kinder hatten beim Backen im Kindergarten selbst die Idee entwickelt, für andere Kinder, denen es nicht so gut geht, Tüten mit allen benötigten Backzutaten zu packen. Damit das Backen dann auch gelingt, wurden die Tüten zusätzlich mit entsprechenden Backrezepten ausgestattet. Die Aktion des Deutschordens-Kindergartens reiht sich dabei in eine schon längere Tradition ein, denn der Kindergarten unterstützt bereits seit einigen Jahren den „Elsener Tisch“ zum Beispiel mit gespendetem Spielzeug oder mit Kleidung. Im Bild: Kinder des Deutschordens-Kindergartens Elsen, rechts Gruppenleiterin Ingrid Fischer, links Praktikantin Seyma Kurt.



## Kleine Medien-Scouts

**Neukirchen.** Das Kreis-Medienzentrum hat auch in diesem Jahr wieder neue Medien-Scouts ausgebildet. Neu ist in diesem Jahr, dass das Projekt nicht nur an zehn weiterführenden, sondern im Rahmen einer Pilotphase auch an sechs Grundschulen stattfand. An der Jakobusschule in Neukirchen kamen jetzt die ersten frisch ausgebildeten Medien-Scouts zum Einsatz. 17 Schüler betreuten zusammen mit den Lehrerinnen Anne Holzmann und Christiane Bachmann einen Schultag lang verschiedene Stationen zu Medienthemen und leiteten dort andere Kinder an. So konnten vier Schulklassen an diesem Tag die Stationen durchlaufen und lernten, wie sie sich sicher und selbstbestimmt in Netz bewegen. Anke Hartnacke, Schulleiterin der Jakobusschule, ist begeistert vom Einsatz der Kinder: „Es ist beeindruckend zu sehen, mit welchem Engagement die Medien-Scouts ihr neu erlerntes Wissen weitergeben. Ich freue mich sehr, dass wir so viele Kinder gefunden haben, die Verantwortung übernehmen und ihre Mitschülerinnen und Mitschüler unterstützen.“ Im Foto: Mit dabei sind (rechts) Lehrerin Anne Holzmann, Schulleiterin Anke Hartnacke (Dritte von rechts), Johannes Feser vom Kreismedienzentrum (links) und Ansgar Sporkmann (vorne rechts) von der Landesanstalt für Medien.

## Gillbach-Neujahrsempfang

**Rommerskirchen.** Ihren Neujahrsempfang hält die Gemeinde Rommerskirchen am 2. Februar ab. Das Treffen mit zahlreichen Vertretern aus Politik, Wirtschaft

und gesellschaftlichem Leben findet in der Mehrzweckhalle der Gillbachschule am Nettesheimer Weg statt und beginnt um 11 Uhr.



# Räder okay, Kleidung aber viel zu dunkel

**Grevenbroich.** Das Pascal-Gymnasium führte jetzt den Aktionstag „Licht an und Helm auf!“ durch. Im Rahmen der Aktion wurden die Fahrräder und e-Roller der Schüler auf Verkehrssicherheit mit dem Schwerpunkt Beleuchtung überprüft. Insgesamt wurden 185 Fahrräder und 40 e-Roller kontrolliert. Der überwiegende Teil der Fahrräder wies eine funktionierende Beleuchtung auf, und knapp 60 Prozent der Schüler trugen einen Helm, was die Organisatoren sehr positiv stimmte.

Knapp 35 Prozent der Fahrräder hatten jedoch entweder defekte Beleuchtungsanlagen oder es fehlten Reflektoren. Die meisten dieser Mängel konnten dank des Einsatzes des Teams vom „Kleinen Radladen“ und weiterer freiwilliger Helfer vom ADFC behoben werden. Wenige Fahrräder wiesen schwerwiegendere Sicherheitsmängel auf.

Bei den Schülern, die per e-Rollern zu Schule kamen, trug keiner einen Helm. Lediglich zwei Roller waren ohne Beleuchtung unterwegs. Die häufige Wahl dunkler Kleidung bei vielen Teilnehmern erhöhte zusätzlich das Risiko im Straßenverkehr, besonders wäh-



Szenen der erfolgreichen „Pascal“-Aktion „Licht an und Helm auf!“.

Fotos: Bodewein

rend der dunklen Jahreszeit. Gerhard Bodewein, Schulleiter des Pascal-Gymnasiums, betont die Ziele der Kampagne: „Mit ‚Licht an und Helm auf‘

möchten wir für die Sicherheit im Straßenverkehr sensibilisieren und damit die Gesundheit unserer Schülerschaft auch auf dem Schulweg in den Vorder-

grund rücken. Unsere enge Partnerschaft mit der Polizei im Rhein-Kreis spielt dabei eine entscheidende Rolle.“

-ekg.

## Unfall unter Alkoholeinfluss?

**Rommerskirchen.** Am Montag gegen 18.30 kam es an der K31 in Rommerskirchen zu einem Alleinunfall, bei dem möglicherweise Alkohol im Spiel war. Demnach war ein 46-jähriger

Neusser in Fahrtrichtung Grevenbroich unterwegs. In einer Kurve kam er von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Baum. Beim Eintreffen konnten die Beamten Alkoholgeruch

wahrnehmen. Der Pkw-Fahrer wurde in ein Krankenhaus gebracht, eine dort entnommene Blutprobe bestätigte den Verdacht. Der Führerschein des 46-Jährigen wurde sichergestellt.

Die Polizei appelliert in diesem Zusammenhang an alle Autofahrer: Alkohol wirkt sich auch in kleinen Mengen erheblich auf das Reaktions- und Fahrvermögen aus.



## CDU verspricht „Neue Energie für Grevenbroich“

**Grevenbroich.** Am vergangenen hat die CDU im Bernardussaal ihre Kandidaten für die Ratswahlkreise der Kommunalwahl 2025 erfolgreich aufgestellt. Mit großer Mehrheit wählten die Mitglieder ein starkes Team aus engagierten Persönlichkeiten, die die Interessen der Bürger in den Stadtteilen vertreten werden. Die Kandidaten repräsentieren eine ausgewogene Mischung aus erfahrenen Kommunalpolitikern sowie neuen Gesichtern, die mit frischen Ideen antreten.

„Unser Team steht für Kompetenz, Zusammenhalt und eine klare Vision für die Zukunft Grevenbroichs. Wir sind überzeugt, dass wir die richtigen Weichen für eine erfolgreiche Kommunalwahl

2025 gestellt haben und gemeinsam die Herausforderungen unserer Stadt anpacken können“, erklärte Heike Troles, Vorsitzende des CDU-Stadtverbandes, in ihrer Rede. Auch Bürgermeisterkandidat Tim Heidemann betonte die Bedeutung der Zusammenarbeit mit den Ratskandidaten: „Mit unserem Motto ‚Neue Energie für Grevenbroich‘ wollen wir nicht nur innovative Ideen umsetzen, sondern vor allem gemeinsam mit unserem starken Team Veränderungen anstoßen, die unsere Stadt voranbringen. Ich freue mich auf einen engagierten Wahlkampf, in dem wir zeigen, dass wir die Zukunft Grevenbroichs aktiv gestalten können.“

## „Kultur extra“: Warum nicht mehr das Kind beim Namen nennen?

**Auch im kommenden Jahr geht's weiter mit ausgezeichnete Unterhaltung auf der Bühne im Pascal-Gymnasium, denn die Kulturverwaltung hat wieder fünf sehr unterschiedliche Programme mit hochkarätigen Künstlern für „Kultur Extra“ buchen können.**

**Grevenbroich.** Den Anfang macht am 25. Januar 2025 Tina Teubner, begnadete Komikerin, überirdische Musikerin und Kernkompetenz auf dem Gebiet des autoritären Liebesliedes. Sie hat die Erziehung ihres Mannes erfolgreich abgeschlossen und sucht nun nach neuen Herausforderungen.

„Wenn du mich verlässt komm ich mit!“ lautet der Titel ihres aktuellen Programms. Mit ihrer rasiertmesserscharfen Intelligenz, ihrem unwiderstehlichen Humor und ihrer weltumfassenden Herzenswärme scheucht sie ihr Publikum auf. Weiter geht's am 22. Februar mit Lars Redlich, dem „Thermomix unter den Kleinkünstlern“. Er singt, swingt, springt von der

Sopran-Arie in den HipHop, mimt den Rocker, die Diva, zückt die Klarinette für eine Klezmer-Nummer, textet Hits wie „Mandy“ oder „Ladies Night“ brüllend komisch um und unternimmt einen zwei-stündigen Frontalangriff auf die Lachmuskeln. Am 5. April ist Manes Meckenstock mit seinem Programm „Lottjonn oder als das Würstchen



Tina Teubner ist eine begnadete Komikerin.



Manes Meckenstock ist auf die Wurst gekommen.

Huppsi machte“ bei „Kultur extra“ zu Gast. Mit rheinischer Respektlosigkeit sezziert er die tagtäglichen Veränderungen unserer Zeit: Unsere Sprache hat ihre Deutlichkeit verloren. Das Sozialamt firmiert mittlerweile als Jobcenter, das Altenheim verkauft sich als Seniorenresidenz und ein Puff ist heute eine Wellness-Oase. Die Freundin ist nicht unpünktlich, sondern

gefordert im Zeitmanagement. Der Kollege ist nicht hässlich, sondern kosmetisch bedürftig. Warum nicht mehr das Kind beim Namen nennen? Am 8. November steht William Wahl mit seinem Programm „wahlweise“ auf der Bühne des Pascal-Gymnasiums. Sorgen seine Wortspiele verlässlich für Lachsalven, ist es doch die ganz besondere Mischung aus Poesie und Komik, mit dem ihm die Klaviatur des Kreises gelingt. Zum Jahresabschluss am 13. Dezember bestreiten „vocaldenkte“ das „Kultur extra“-Programm mit „Frohe Weihnachten!“ Sie machen vor keiner Sprach- oder Stilhürde halt und zeigen eine schillernde Palette von Weihnachtsliedern aus aller Welt, die sie von ihren Reisen mitgebracht haben. Tickets zum Preis ab 24,50 Euro sind online unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) oder an der Museumskasse „Villa Erckens“ erhältlich. Abos für fünf Veranstaltungen zum Preis ab 88 Euro unter 02181/608-656 oder [kultur@grevenbroich.de](mailto:kultur@grevenbroich.de).



Daniel Rinkert lud nach Berlin ein.

## „... von denen da oben!“

**Grevenbroich.** Ende November konnte Bundestags-Abgeordneter Daniel Rinkert erneut eine Besuchergruppe aus seinem Wahlkreis in der Bundeshauptstadt begrüßen. „Ich bin glücklich über die Möglichkeit, Menschen und Vereine wie ‚Grünes Herz‘ Neuss, vom Jüchener Jugendcafé Bamm oder den Betriebs- und Personalräten der Stadt Grevenbroich aus meinem Wahlkreis nach Berlin einzuladen und ihnen mit dieser Fahrt meine tägliche Arbeit ein Stück näher zu bringen“, freut sich Rinkert über den Besuch aus dem Wahlkreis.

„Demokratie lebt vom Austausch und letztendlich sind diese Besuche genau das: Austausch von Perspektiven und von Eindrücken. Damit machen wir als Abgeordnete die Arbeit von ‚denen da oben‘ noch mal etwas nahbarer. Gleichzeitig möchte ich engagierten Personen und Vereinen damit für ihren Dienst an der Gesellschaft danken.“

In Berlin wartete auf die Teilnehmenden ein buntes Programm aus Informationsveranstaltungen und Besuchen von unterschiedlichsten Stationen des historischen und politischen Berlins. Diesmal wurde der Fokus auf die NS-Vergangenheit gelegt. So stand unter anderem ein Besuch der Gedenkstätte des Deutschen Widerstands am Verteidigungsministerium und des Dokumentationszentrums „Topographie des Terrors“ auf dem Plan. Teil der Fahrt war auch ein Besuch des Deutschen Bundestags und im Anschluss daran ein Gespräch mit dem Abgeordneten selbst, welcher sich den Fragen der Menschen aus seinem Wahlkreis stellte. „Für mich als Bundestags-Abgeordneter ist es wichtig mit den Menschen aus der Heimat im Austausch zu bleiben. Dazu nutze ich zwar jede Gelegenheit in meinem Wahlkreis, aber es freut mich auch, wenn ich den Menschen hier vor Ort in Berlin von meiner Arbeit berichten kann. Daher hoffe ich, dass alle Teilnehmer die Reise genießen konnten und mit vielen positiven Eindrücken in den Rhein-Kreis Neuss zurückgekehrt sind. Ich freue mich schon auf die nächste Besuchergruppe“, resümiert Rinkert.

## Sattelfeste Schauspieler

**Evinghoven.** In den kommenden Wochen geht es für Regisseur Helmut Schmitz in der Turnhalle an der Widdeshovener Straße darum, die Darsteller des „Theatervereins Gillbachbühne“ wieder in Hochform zu bringen. Auf dem Programm steht diesmal eine Neuinszenierung der bereits 1993 einmal gespielten, turbulenten Komödie „Sattelfest“ von John Chapman, dies freilich „in völlig anderer Besetzung“, wie Bühnenchef Herbert Schroers sagt. Geboten werden wieder fünf Aufführungen, wobei der Start am 4. Januar um 19 Uhr erfolgt. Am 5. Januar geht es um 17 Uhr weiter, am 10. Januar öffnet sich der Vorhang um 20 Uhr, am 11. Januar um 19 Uhr.

## Geschenkidee: Buch zum Leben in Rommerskirchen

**Rommerskirchen.** Das Weihnachtsfest steht vor der Tür und auch in Rommerskirchen gehen viele Menschen auf die Suche nach Geschenken. Für alle lokalhistorisch Interessierten bietet sich in diesem Jahr besonders das im vergangenen Sommer erschienene Buch von Martin Lambertz an (Foto; wir berichteten), welches viele spannende und interessante Geschichten aus dem Rommerskirchen des späten 19. Jahrhunderts für die Leser bereithält. Man erfährt in der Publikation Interessantes über den Alltag der damaligen Einwohner der Gilbach, über gefeierte weltliche und religiöse Feste sowie über so manche Aufregung in der Bevölkerung oder beim Pfarrer selbst. Insbesondere die auch für historische Laien aufbereitete Wiedergabe der Aufzeichnungen des damaligen katholischen Pfarrers bietet für Interessierte manch interessante und aus heutiger Sicht lustig-kurios anmutende Geschichte. So beispielsweise als der Pfarrer im Jahr 1883 darüber berichtet, dass ausge-rechnet in der Adventszeit ein Tanzlehrer einen Tanzkurs im Ort angekündigt, er darüber gepredigt habe und der verantwortliche Wirt kurz danach gestorben sei: Das Urteil über das Schicksal des Gastwirts Kaul ist durchaus bezeichnend für Pfarrer Aumüllers Sicht auf die Konsequenzen solchen, aus seiner Sicht, unangemessenen Verhaltens, erläutert Martin Lambertz, der Autor

des vorgenannten Buches: „Aumüller schildert in der von mir edierten Chronik sehr meinungsstark das damalige



Ortsgeschehen. Gerade seine Meinungsstärke, aber auch sein oft hartes Urteil gegenüber seinen Pfarrangehörigen machen die Lektüre seiner Aufzeichnungen heute so interessant, manchmal fast erschütternd, aber oft auch sehr amüsant. Für jeden historisch Interessierten aus dem Rommerskirchener Raum ist mein Buch eine schöne Geschenkidee, da bin ich mir sicher.“ Das Buch mit dem Titel „... wir sind und heißen mit Recht 'Ulramontane!' - Kulturkampf in Rommerskirchen“ ist erhältlich zum Preis von 18 Euro im Pastoralbüro der katholischen Kirchengemeinde in der Rommerskirchener Kirchgasse, der katholischen Pfarrbücherei Rommerskirchen, der Gemeindebücherei der Evangelischen Kirchengemeinde Rommerskirchen sowie bestellbar beim Herausgeber und Autor selbst (per Mail an [martin.lambertz@t-online.de](mailto:martin.lambertz@t-online.de)).

# „Grün-weißer“ Jahresabschluss mit Weckmännern und leckerer Pizza

## Die Rommerskirchener Tischtennispieler kürten jetzt ihre Vereinsmeister

**Zum Ende der Hinserie, richtet der Rommerskirchener Tischtennisverein TTC Vanikum traditionell seine Jugend-Vereinsmeisterschaft aus. Die Jugendleitung nutzte dies wie immer, für einen Jahresabschluss.**

**Vanikum.** TTC-Jugendleiter Jan Redemann freute sich, sehr viele Eltern und Großeltern begrüßen zu dürfen.

Auch die Teilnehmerbeteiligung war trotz kurzfristiger, krankheitsbedingter Ausfälle höher als im Vorjahr.

In gut zwei Stunden schleute Redemann die Teilnehmer durch die Gruppenspiele, um die Vereinsmeister der Jugend 13, 15 und 19 zu ermitteln.

„Viel wichtiger als Erfolge war aber die Tatsache, dass die Kinder und Großeltern begrüßen zu dürfen.

überrascht haben. Sie waren total motiviert und zeigten auch oft stärkere Leistungen als im Training. Das bringt nochmal zusätzliche Erfahrung und Motivation für den Spielbetrieb in der Rückrunde der Meisterschaft“, so Redemann nach den spannenden Spielen. Am Ende gab es bei den Klassen folgende Sieger. Bei der Jugend 19 wurde wie erwartet Dennis Schwarz vor Joshua Bonrad

Clubmeister und verteidigte seinen Titel. Bei der Jugend 15 siegte mit Gabriel Mathon dann übrigens ebenfalls der Favorit vor Hannes Rasten. Und bei den Jüngsten der 13er Altersklasse siegte überraschend Mats Seiffert vor Maximilian Frimmersdorf. Bei der nachfolgenden Weihnachtsfeier wurden alle Platzierten und Sieger von Jugendleiter

Jan Redemann und seinem Stellvertreter Stephan Hoffmann geehrt. Für alle Teilnehmer gab es einen Weckmann und beim gemeinsamen Pizzasessen klang der Abend aus. Der Vanikumer Tischtennis-Nachwuchs freut sich schon jetzt auf neue Herausforderungen und gemeinschaftliche Erlebnisse im kommenden Jahr 2025. **-gpm.**



Im Bild links zweiter Jugendleiter Stephan Hoffmann, rechts erster Jugendleiter Jan Redemann mit den Siegern und Platzierten der Vanikumer Jugend im „grün-weißen“ Tischtennis-Club..

**KAPLAN**  
DACHTECHNIK  
RotoProfipartner  
Rommerskirchen  
Telefon: 0 21 83 - 8 14 07  
[www.Kaplan.de](http://www.Kaplan.de)

**SAH- SENIORENALLTAGSHILFE**  
ENTLASTUNGSBETRAG  
(Abrechnung über die Krankenkasse möglich)  
BETREUUNG & BEGLEITUNG  
HAUSWIRTSCHAFT & HAUSHALTS- HILFE  
EINKAUFSSERVICE  
SAH-Seniorenalltagshilfe GmbH  
Otto-Lilienthal-Str. 4, 41569 Rommerskirchen  
Telefon: 0 21 83/4 14 84 02  
E-Mail: [sah-seniorenalltagshilfe@web.de](mailto:sah-seniorenalltagshilfe@web.de)  
[www.sah-seniorenalltagshilfe.de](http://www.sah-seniorenalltagshilfe.de)

**Workcars**  
Umzüge GmbH  
DER UMZUGSPROFI  
Ein Umzug oder eine Entrümpelung steht an?  
[www.workcars.de](http://www.workcars.de)  
Otto-Lilienthal-Straße 4 | Bahnstraße 46  
41569 Rommerskirchen | 41515 Grovenbrich  
Tel.: 0 21 83/3 47 44 01 | Mobil: 01 71/7 53 05 70

**Helmut Kolpin**  
Bahnstraße 25  
41569 Rommerskirchen  
Tel. 02183 / 7945  
[helmut.kolpin@gs.provinzial.com](mailto:helmut.kolpin@gs.provinzial.com)  
PROVINZIAL

**TAXI GUN**  
02183 9999  
Fahrten aller Art  
Bahnstraße 1 · 41564 Rommerskirchen

**MÖBEL FISCHER**  
EINRICHTEN ist unser Handwerk  
TISCHLEREI · INNENAUSBAU  
MÖBEL · KÜCHEN · PARKETT  
BESTATTUNGEN  
Bahnstraße 20  
41569 Rommerskirchen  
Tel. 0 21 83 / 317  
[www.tischlermeister-fischer.de](http://www.tischlermeister-fischer.de)

**Frauen sagen Danke schön**  
**Evinghoven.** Die Frauengemeinschaft Evinghoven sagt Danke: Am 24. November fand wieder unser alljährlicher Weihnachtsbasar statt. Karin Wolff, Schriftführerin: „Wir bedanken uns bei allen Besuchern, Spendern und Gönnern sowie beim Löschzug Evinghoven. Dank ihrer Unterstützung konnte ein Reinerlös von 4.585,62 Euro erzielt werden.“ Dieser Betrag wird unter folgenden Institutionen aufgeteilt: Kinderkrebs-hilfe der Universitätsklinik Düsseldorf, Kinderhospiz „Balthasar“ in Olpe und die „Initiative Schmetterling Neuss“. „Wir sagen Danke – ganz sicher auch im Namen der Kinder – für ihre Spende, wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und friedvolles neues Jahr“, so für die Frauengemeinschaft Evinghoven Karin Wolff als Schriftführerin.



Martin Mertens strebt die Wiederwahl an.

**Rommerskirchen**  
Ihre Unternehmen in Rommerskirchen freuen sich auf Sie!  
Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde Rommerskirchen.  
Heimat shoppen

# Mertens-Jubel beim Gänseessen

**Eckum.** Nachdem der Vorstand der SPD Rommerskirchen um den Vorsitzenden Harry Marquardt den amtierenden Bürgermeister Dr. Martin Mertens jüngst einstimmig für eine neuerliche Kandidatur bei der 2025 anstehenden Kommunalwahl nominiert hatte, gab Fraktionschefin Annette Greiner diese Entscheidung jetzt beim traditionellen Gänseessen der SPD auch vor größerem Publikum bekannt. Mertens selbst verwies auf das für März 2025 geplante Treffen der SPD-Mitglieder, die das letzte Wort in dieser Sache haben sollen, wobei der anhaltende Applaus die

große Unterstützung der Basis für diesen Vorschlag deutlich machte. Harry Marquardt konnte neben Ex-Bürgermeister Albert Glöckner und seiner Gattin Hedi auch Rainer Thiel (Kreisstabsabgeordneter, Regionalratsmitglied und früherer Landtagsabgeordneter) willkommen heißen. Die Sozialdemokraten begrüßten ihre Neumitglieder und ehrten ihre Jubilare: Wilfried Andermahr kann auf seine 50-jährige Mitgliedschaft zurückblicken, während Heinz Heyer der Partei seit 60 Jahren angehört. Mit Vizebürgermeisterin Ellen Klingbeil und Anja Glöckner

wurden zwei Silberjubilare in Abwesenheit geehrt. Zählt Wilfried Andermahr in der SPD zu den eher ruhigen Vertretern, galt für Heinz Heyer gut vier Jahrzehnte so ziemlich das genaue Gegenteil. Während dieser Zeit wurde er einer der einflussreichsten Kommunalpolitiker am Gillbach. Für die SPD engagierte er sich sogar schon seit 1961 und zwar zunächst als Parteilooser, eher er 1964 doch das Parteibuch erhielt. Als der heute 86-Jährige im Oktober 2001 aus dem Rat ausschied, hatte er 38 Jahre Rats-tätigkeit hinter sich. In diesem Dezember wird er 64 Jahre mit

**Konzert und Glühwein**  
**Nettesheim.** Unter dem Motto „Loss mer Weihnachtslieder“ findet am 20. Dezember um 18 Uhr in der Kirche „St. Martinus“ in Nettesheim ein offenes Singen statt. Martina Fünfer von der Katholischen Frauengemeinschaft Nettesheim: „In stimmungsvoller Atmosphäre wollen wir uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstellen.“ Alle, ob groß ob klein, ob jung oder alt, sind eingeladen, kurz vor dem Heiligen Abend gemeinsam bekannte Weihnachtslieder zu singen. Unterstützt werden die hoffentlich vielen Sängern von den Turmbläsern aus Nettesheim unter Leitung von Peter Mahr sowie von Melanie Dietershagen und Hannah Savelieva an Orgel und Klavier. Im Anschluss laden die Organisatoren Martina Fünfer und Josef Huthmarch (Frauengemeinschaft und Kirchenchor) noch zu einem Glühwein unterm Turm ein.

seiner Gattin Anni verheiratet sein – jeweils zwei Söhne und zwei Töchter gingen aus der Ehe hervor. Bei dem SPD-Treffen im Alten Rathaus zeigte sich, dass Heinz Heyer nach wie vor ebenso flink mit dem Mundwerk geblieben ist wie mit den Beinen: Dass er vielen als Allround-Handwerker in Erinnerung geblieben ist, unterstrich Heinz Heyer mit dem Zwischenruf: „Ich kann alles.“ **-ekG.**

**TUI TRAVEL Star**  
CB REISELOUNGE,  
Inh. Claudia Bölter  
0 21 83/93 30  
[www.cb-reiselounge.de](http://www.cb-reiselounge.de)  
Venloer Straße 54 · 41569 Rommerskirchen

**Gemeinde Rommerskirchen**  
Bahnstr. 51  
41569 Rommerskirchen  
Infos unter:  
0 21 83/8 00 56  
[info@rommerskirchen.de](mailto:info@rommerskirchen.de)  
[www.rommerskirchen.de](http://www.rommerskirchen.de)

**VINHOTECA CENTRO**  
Einkaufen in Portugal.  
**DER PORTUGIESISCHE MERCADO MIT CAFÉ**  
Ein Treffpunkt zum Einkauf, Entspannen und Genießen.  
[www.vinhotecacentro.de](http://www.vinhotecacentro.de)

**SEAT**  
Autohaus B. Beivers  
Bahnstraße 106  
41569 Rommerskirchen  
Tel.: 0 21 83/8 21 20  
[www.seat-beivers.de](http://www.seat-beivers.de)  
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen  
- Finanzierung, Leasing usw.  
- Reparaturen aller Art und aller Fahrzeuge

**CW CREATIVO WORKS**  
by Markus Wyrlich  
Gebäudetechnik  
Sanitär- Heizung- Klima  
Elektro- Fliesen- Maler  
Nettesheimer Weg 20, 41569 Rommerskirchen  
Tel.: 02183/4188774, [www.creativo-works.de](http://www.creativo-works.de)

**Schülerhilfe**  
In Zukunft bessere Noten  
Qualifizierte Nachhilfelehrer/innen  
Individuelle Förderung  
Regelmäßige Elterngespräche  
Schülerhilfe Rommerskirchen  
Bahnstr. 24 • Tel. 02183 4373109  
[www.schuelerhilfe-rommerskirchen.de](http://www.schuelerhilfe-rommerskirchen.de)

• Baumfällung – Heckenrückschnitte  
• Naturstein-, Pflaster- und Plattenarbeiten  
• Kaminholzverkauf u.v.m.  
**Dursj**  
Gartenservice  
Tel.: 01 79-154 3333

**elektroleufgen**  
Zukunft hat bei uns Tradition  
70 JAHRE  
TV · Satellitenanlagen  
Hausgeräteservice für sämtliche Gerätehersteller  
1a Fachwerkstatt  
1a Fachgeschäft  
Der einzige Miele-Premium-Händler mit autorisiertem Kundendienst im Rhein-Kreis Neuss  
Kirchstraße 18 · 41569 Rommerskirchen  
Tel.: 02183/375 · [www.leufgenmbh.de](http://www.leufgenmbh.de)

**Marien-Apotheke**  
Monika Bulich · Bahnstraße 70  
41569 Rommerskirchen  
Tel.: 02183-6097

**KAPLAN MASCHINENVERLEIH**  
Alfred-Nobel-Allee 10  
41569 Rommerskirchen  
Telefon: 0 21 83 - 8 24 51

Wir gratulieren dem  
**Brutpaar der Woche**



**Jil und Dominik Brett Schneider** haben am 24. Juli in der „Villa Krüppel“ zueinander „Ja“ gesagt. In der Kirche „St. Peter und Paul“ stellten sie im Anschluss ihren gemeinsamen Glaubensweg unter Gottes Segen. Ein Paar sind sie seit Juli 2019, kennengelernt haben sie sich über eine gemeinsame Bekannte durch die Initiative „Recht auf Spiel“.

**-RETURN-**  
BRÄUTIGAME / ANZÜGE / FREIZEITMODE

Am Hammerwerk 21-22  
41515 Grevenbroich  
Mo-Fr 10-19 Uhr / Sa 10-16 Uhr  
[www.returnstore.de](http://www.returnstore.de)

**GOLDANKAUF & ZAHNGOLDANKAUF**

Wir kaufen seit über 16 Jahren in Grevenbroich Münzen, Altgold, Zahngold, Goldschmuck, Goldmünzen, Schmuck, Silbermünzen, Silber, Platin, Bestecke und Zinn usw.

**GV • Ostwall 34a • Tel. 02181-75 67 205**  
**SOFORT BARGELD FÜR IHR GOLD**  
[www.goldankauf4u.de](http://www.goldankauf4u.de)

**In „St. Joseph“ in der Südstadt: Lasst uns zusammen singen ..!**

**Südstadt.** Ein Weihnachtslieder-Singen gibt es am 22. Dezember um 17 Uhr unter dem Titel „Christmas again“ in der Kirche „St. Joseph“ in der Südstadt. Die Instrumental-Gruppe „Cross over“ spielt alte und neue Advents- und Weihnachtslieder, die zum Mitsingen einladen. Mit anderen Worten: eine wirklich stimmungsvolle Einstimmung auf die bevorstehenden Festtage.

Wir gratulieren dem  
**Brutpaar der Woche gesucht**

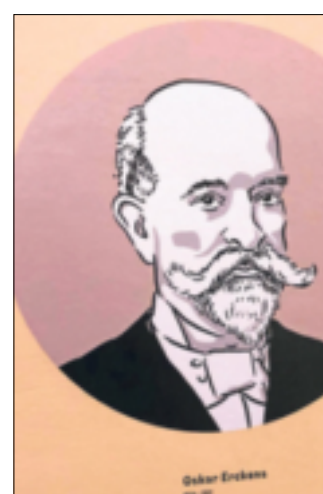
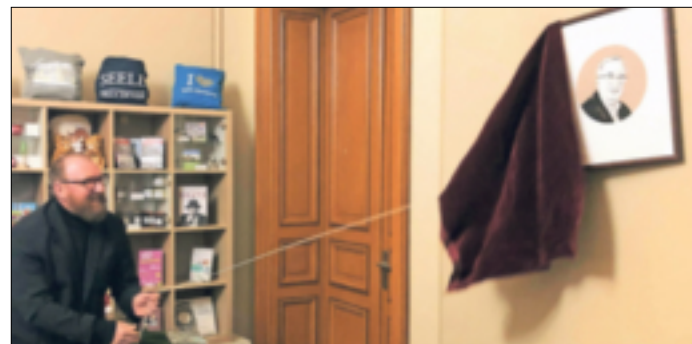


**Sie schließen den Bund fürs Leben oder feiern ein ganz besonderes Jubiläum (Goldhochzeit, Diamantene Hochzeit,...)?** Dann werden Sie unser Brutpaar der Woche! Es geht ganz einfach: Schicken Sie eine E-Mail mit ein paar Eckdaten (wo und wann Sie geheiratet haben, wo Sie sich kennengelernt haben) und einem schönen Foto an [brautpaar@erft-kurier.de](mailto:brautpaar@erft-kurier.de). Bitte den Namen des Fotografen nicht vergessen (die Fotorechte müssen bei Ihnen liegen). Wir freuen uns auf Ihre Nachricht und wünschen Ihnen alles erdenklich Gute.



Michael Heesch wurde dabei an der Erckens' sehen Kaffeetafel „dazu gemalt“. Vorübergehend hängt ein Porträt im gleichen Stil gegenüber dem Museumseingang.

Im Treppenhaus des Museums wird seit neuestem die Geschichte des Oskar Erckens (rechts) erzählt, der der Villa den Namen gegeben hat. Astrid Bippoldt, eine weltweit anerkannte Künstlerin aus Berlin, hat das Ganze als „Graphic Novel“ gestaltet.



## „Lieber Klaus, Du hast Stil. Nicht alle hatten das in der Vergangenheit.“

„Don Camillo“ Heesch will als Nächstes seinen Garten auf Vordermann bringen

Dreieinhalb Reden, zwei Enthüllungen (siehe oben) und ein Museum voller Ehrengäste – das war die offizielle Verabschiedungsfeier für Michael Heesch, der seit 2003 in Diensten der Stadt stand: erst als „Super-Dezernent“, dann als „erster Beigeordneter“. Und er habe „sichtbare Ergebnisse“ hinterlassen, betonte er stolz.

Grevenbroich. Bürgermeister Klaus Krützen zeigte sich gut gelaunt („Ich begrüße keinen persönlich. Wir sind ja alle so wichtig ...“) und verglich sich selbst und den nunmehr Ruheständler mit „Don Camillo und Peppone“. Immerhin seien sie „Brüder im Geiste“: beide Pädagogen, überzeugte Grevenbroicher und engagierte Politiker. Natürlich seien der „Sozi“ und der Religionslehrer nicht immer einer Meinung gewesen, hätten wie die besagten Filmhelden (wenn auch nur verbal) gerungen. Und dabei, so Krützen, sei es auch mal vorgekommen, dass



Bürgermeister Klaus Krützen berichtete über seine neun Jahre an der Seite von Michael Heesch und über die Zeiten bei der jüngsten Bürgermeister-Wahl, was der Zusammenarbeit aber keinen Abbruch getan hätte ...

Fotos: -gpm.

der Christdemokrat gesagt hätte, „Aufs Geld kommt es nicht an“, während der SPDler um jeden Cent diskutiert habe. Für die CDU sprach André Dresen, der die Zusammenarbeit mit Michael Heesch als „sehr angenehme Zeit“ beschrieb. Heesch seinerseits begann seine Ansprache mit den Worten: „Lieber Klaus, Du hast Stil. Nicht alle hatten das in der Vergangenheit.“ Und schloss: „Ich habe keinen Tag im Rathaus bereut.“ Jetzt sollen aber Paten-Hund, Paten-Kind, der Garten (den er endlich in Ordnung bringen will) und das Reisen in deutschen Landen in den Mittelpunkt rücken. Richtig herzlich wurde es, als Museums-Macher Stefan Pelzer-Florack kurz von der Zusammenarbeit mit Heesch plauderte und resümierte, dass es besser gewesen sei, sich seinen Plänen nicht in den Weg zu stellen. Und dann musste mitunter Unmögliches möglich gemacht werden ... zum Wohle der Stadt. -gpm.



Heesch begrüßte die Gäste, hier Wilfried Wißdorf von der SEG.



Auch Kultur-Politikerin Martina Flick war gekommen.



Erst vermisst, dann doch da: Landrat Petrauschke.

## Nach vier Stunden entschieden 1,66 Sekunden über den Sieg

Trotz des schlechten Wetters in den vergangenen Tagen und der dadurch anspruchsvollen tiefen Sandstrecke auf der Königshovener-Höhe kamen wieder zahlreiche Fahrer aus ganz Deutschland, Belgien und den Niederlanden zum traditionellen „Vier-Stunden Enduro“ des MSC Grevenbroich, das in der Offroad-Szene aller größte Wertschätzung genießt.

Gindorf. Zwar war kein Big-Name aus der WM dabei, aber dafür gleich 22 Zweier-Teams mit internationaler Lizenz. Damit war das Rennen fast schon auf dem Niveau eines „ADAC MX Masters“. Erwartungsgemäß belegten diese Teams auch die vorderen Plätze. Spannend ging es bis zur letzten Sekunde zu, denn das Team Liam Owens/Nico Greutmann gewannen vor dem Team Mads Fredsoe/Cato Nickel mit gerade einmal 1,66 Sekunden Vorsprung. Hier wurde bis zum letzten Meter spektakulär um den Sieg gefightet.



Die Spendenübergabe vom Vorsitzenden Wolf Saal an Peter Wiersch.

Fotos: MSC

Und das bei einem Vier-Stunden Rennen, bei dem der Transponder beim Wechsel von einem auf das andere Motorrad ummontiert werden muss. Die anwesenden Zuschauer waren sichtlich begeistert angesichts des spannenden Rennens.

Auch waren viele Piloten des MSC dabei und das reine MSC-Team mit Marius Lenders und Nick Linnemann konnten die C-Lizenz gewinnen. Wie jedes Jahr gab es auch in diesem Jahr wieder einige wenige, die dieses Marathon-Rennen

alleine angingen und so konnte die sicherlich anstrengendste Wertung bei diesem Rennen Mike Uhe die Solo-Klasse für sich verbuchen. Insgesamt kamen auch 1.000 Euro als Spende für die „Kinder- und Jugendhilfe Ruhrgebiet“ zu Stande, die sich mit Projekten für traumatisierte Jugendliche einsetzen, die Entwicklungstrauma haben und Opfer seelischer oder körperlicher Gewalt wurden. Mit dem Projekt „Mx4Kids“ möchte Organisator Peter Wiersch Jugendliche an den Crosssport heranzuführen und dabei sportliches und technisches Wissen vermitteln, um ihnen damit Perspektiven aufzuzeigen. „Mit dem Leitsatz der Organisation ‚Kinder brauchen eine Zukunft‘ können wir uns natürlich voll identifizieren und unterstützen Peter, den wir schon sehr lange kennen und schätzen hier natürlich sehr gerne“, so die einhellige Meinung des gesamten MSC Vorstandes.

-ekG.



Der Nikoklaus war am Wochenende auf der Rennstrecke auch dabei, merkt MSC-Sprecher Günther Becker grümelnd an.



Zieleinlauf auf der nassen und tiefen Zielgerade, hier Mads Fredso, der um 1.66 Sekunden geschlagen wurde.

## Horn stellt im Kloster aus

Oekoven. Bei der 15. Winterausstellung der Gemeinde Rommerskirchen ist sie noch bis 21. Februar vertreten. Ihre nächste eigene Ausstellung eröffnet die Malerin Charlotte Horn am 19. Januar: Eröffnet wird sie im Kloster Knechtsteden, in Raum 1 des Kunstvereins Galerie-Werkstatt, Haus 13.

## Aufbruchstimmung

Grevenbroich. Die „Grünen“ haben wieder eine Doppelspitze: Nachdem das Amt der Sprecherin des Ortsvereins zuletzt unbesetzt war, bilden ab Januar für zwei Jahre Karen Rothenbusch und der bisherige Sprecher Detlef Flintz ein Tandem. Peter Gehrmann übernimmt wieder die Aufgabe als Schatzmeister; Lily Poßberg komplettiert als Schriftführerin den geschäftsführenden Vorstand. Die Vorstandswahlen waren von der Bereitschaft geprägt, mehr Verantwortung zu übernehmen. Aus diesem Grund wurde die Zahl der Beisitzer im Vorstand erhöht. Dabei sind nun neben Brigitte Brand und Swenja Krüppel neu Matthias Börger, Frank Stermann und Georg Walber. „Überhaupt war bei der mit einem Adventsfrühstück kombinierten Mitgliederversammlung eine richtige Aufbruchstimmung zu spüren, die uns für das gewiss fordernde neue Jahr zuversichtlich macht“, so „Grünen“-Sprecher Detlef Flintz.